



## Montage- und Bedienungsanleitung

Modulverteiler DN 25 / DN 32



## Installation and Operation Instructions

Modular distribution manifold DN 25 / DN 32



## Notice de montage et d'utilisation

Collecteur modulaire DN 25 / DN 32



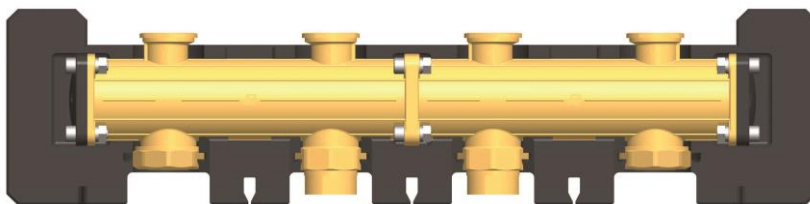
## Manual de instrucciones para el montaje y manejo

Distribuidor modular DN 25 / DN 32



## Istruzioni per il montaggio e per l'uso

Collettore modulare DN 25 / DN 32



Art. Nr. / Item no. / N° d'article / N° de art. / Cod. art. 993x1x3-mub-ml

Version / Versión / Versione V01

Technische Änderungen vorbehalten!

We reserve the right to make technical changes without notice!

Sous réserve de modifications techniques !

¡Sujeto a modificaciones técnicas!

Con riserva di modifichite tecniche!

PAW GmbH & Co. KG

Böcklerstraße 11

D-31789 Hameln, Germany

Printed in Germany – Copyright by PAW GmbH & Co. KG

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>Allgemeines</b> .....	<b>4</b>
1.1	Geltungsbereich der Anleitung .....	4
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
1.3	Produktbeschreibung .....	4
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>Montage und Installation [Fachmann]</b> .....	<b>7</b>
3.1	Option 1: Montage auf einer Kesselanbindung.....	7
3.2	Option 2: Montage mit Befestigungswinkeln an der Wand.....	8
<b>4</b>	<b>Inbetriebnahme [Fachmann]</b> .....	<b>9</b>
4.1	Zubehör: Schneidringverschraubung (nicht im Lieferumfang enthalten) .....	9
<b>5</b>	<b>Lieferumfang [Fachmann]</b> .....	<b>10</b>
5.1	Modulverteiler DN 25.....	10
5.2	Modulverteiler DN 32.....	11
<b>6</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>12</b>

## 1 Allgemeines



Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation und Inbetriebnahme sorgfältig durch. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Gebrauch in der Nähe der Anlage auf.

### 1.1 Geltungsbereich der Anleitung

Diese Anleitung beschreibt die Funktion, Installation und Inbetriebnahme der Modulverteiler DN 25 und DN 32. Die mit [Fachmann] bezeichneten Kapitel richten sich ausschließlich an den Fachhandwerker.

### 1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Modulverteiler darf nur in Heizungskreisen unter Berücksichtigung der in dieser Anleitung angegebenen technischen Grenzwerte verwendet werden.

Die bestimmungswidrige Verwendung des Modulverteilers führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

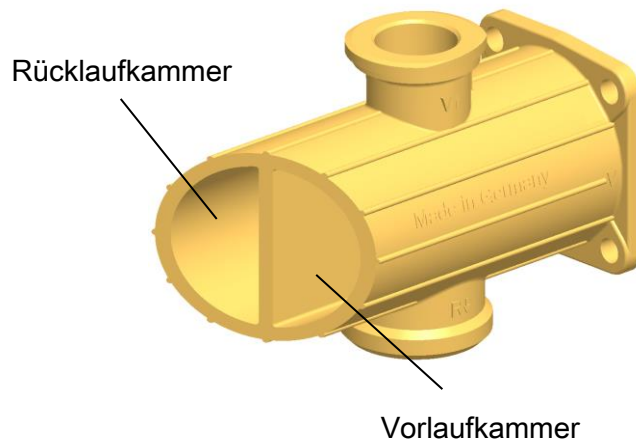
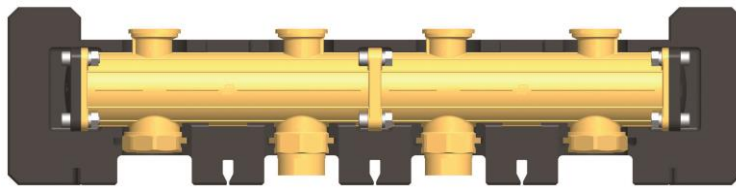
Das Produkt entspricht den relevanten Richtlinien und ist daher mit dem CE-Kennzeichen versehen. Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

Verwenden Sie ausschließlich PAW-Zubehör in Verbindung mit dem Modulverteiler.

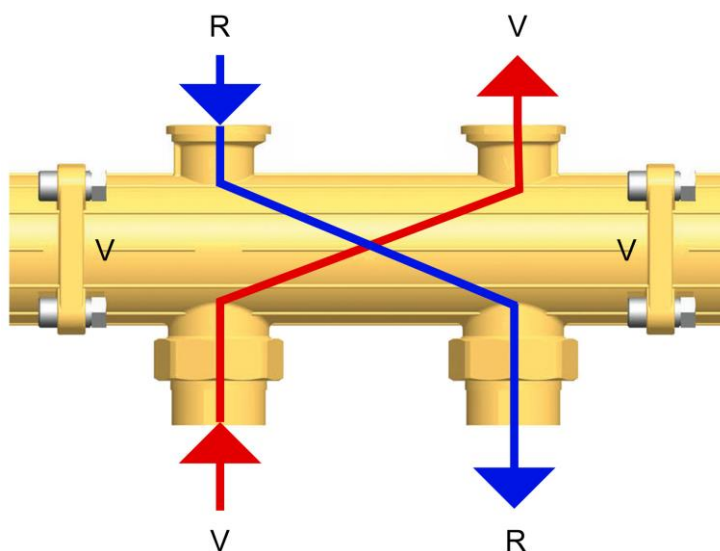
Die Verpackungsmaterialien bestehen aus recycelbaren Materialien und können dem normalen Wertstoffkreislauf wieder zugeführt werden.

### 1.3 Produktbeschreibung

Der Modulverteiler DN 25 und DN 32 ist ein modular aufgebauter, vollständig isolierter Heizkreisverteiler aus Messing. Er besteht je nach Ausführung aus zwei bis sechs vormontierten Modulen. Je nach Anzahl der Module können zwei bis elf Standard-HeatBloCs bzw. maximal sechs HeatBloCs MC angeschlossen werden. Die PAW-HeatBloCs können ohne weiteres Zubehör auf den Modulverteilern in der gleichen Nennweite montiert werden.



Im Inneren verfügt der Modulverteiler über zwei getrennte Kammern (Vorlauf / Rücklauf). Der Wärmeerzeuger wird über 1" (DN 25) bzw. 1¼" (DN 32) Innengewinde in den beigefügten Verschraubungen oder an 1½" (DN 25) bzw. 2" (DN 32) Außengewinde angeschlossen. Die PAW-HeatBloCs werden mit Flanschen und Überwurfmuttern angeschlossen.




Der Vorlauf (V) und der Rücklauf (R) verlaufen über Kreuz / werden über den Verteiler vertauscht.

## 2 Sicherheitshinweise

Die Installation und Inbetriebnahme setzen Fachkenntnisse voraus, die einem anerkannten Berufsabschluss als Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bzw. einem Beruf mit vergleichbarem Kenntnisstand entsprechen [Fachmann].

Bei der Installation und Inbetriebnahme muss folgendes beachtet werden:

- einschlägige regionale und überregionale Vorschriften
- Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft
- Anweisungen und Sicherheitshinweise dieser Anleitung

<b>⚠ VORSICHT</b>	
	<p><b>Personen- und Sachschaden!</b></p> <p>Der Modulverteiler ist nur geeignet für den Einsatz in Heizungskreisen mit Heizungswasser gemäß VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1.</p> <p>Der Modulverteiler darf <b>nicht</b> in Trinkwasseranwendungen eingesetzt werden.</p>

<b>ACHTUNG</b>	
<p><b>Sachschaden durch Mineralöle!</b></p> <p>Mineralölprodukte beschädigen die EPDM-Dichtungselemente nachhaltig, wodurch die Dichteigenschaften verloren gehen. Für Schäden, die durch derartig beschädigte Dichtungen entstehen, übernehmen wir weder eine Haftung noch leisten wir Garantieersatz.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Vermeiden Sie unbedingt, dass EPDM mit mineralöhlhaltigen Substanzen in Kontakt kommt.</li> <li>➤ Verwenden Sie ein mineralölfreies Schmiermittel auf Silikon- oder Polyalkylenbasis, wie z. B. Unisilikon L250L und Syntheso Glep 1 der Firma Klüber oder Silikonspray.</li> </ul>	

### 3 Montage und Installation [Fachmann]

Die Montage des Modulverteilers kann so erfolgen, dass die Heizungskreisanschlüsse nach oben oder nach unten herausgeführt werden.

#### ACHTUNG

##### Sachschaden!

Um Schäden an der Anlage zu verhindern, muss der Montageort trocken, tragsicher, frostfrei und vor UV-Strahlung geschützt sein.

#### ACHTUNG

##### Sachschaden!

Die Deckel an beiden Enden des Modulverteilers dürfen nicht um 90° verdreht werden. Dies führt dazu, dass Vor- und Rücklaufkammer verbunden sind und es kommt zu Fehlzirkulationen.



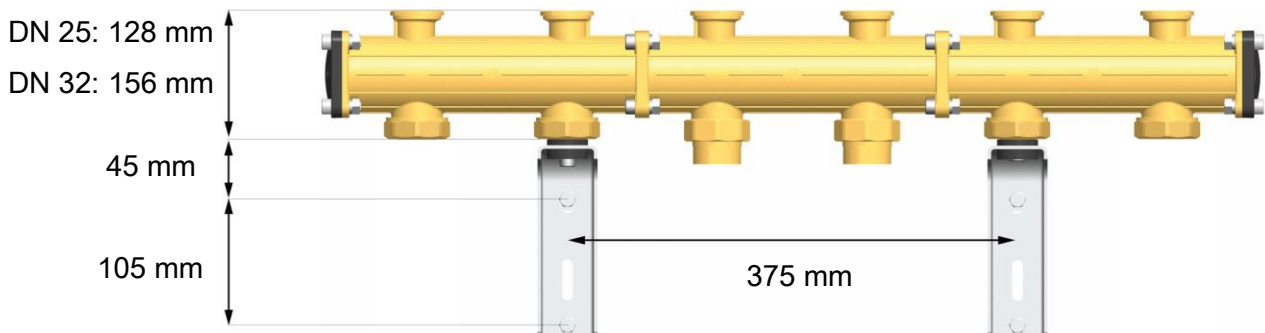
Beachten Sie, dass der Vorlauf an den mit "V" markierten Anschlussstutzen angeschlossen werden muss, der Rücklauf an den mit "R" markierten Anschlussstutzen.

Der Modulverteiler kann entweder auf einer Kesselanbindung DN 25 oder mit Befestigungswinkeln direkt an der Wand montiert werden. Die Kesselanbindung und die Befestigungswinkel sind nicht im Lieferumfang enthalten.

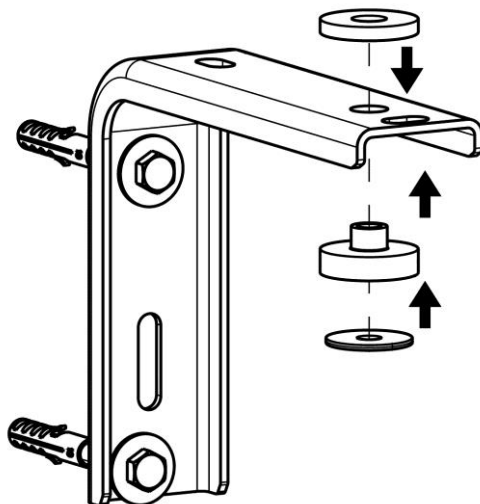
#### 3.1 Option 1: Montage auf einer Kesselanbindung

1. Bestimmen Sie den Montageort.
2. Montieren Sie die Kesselanbindung am Kessel gemäß Anleitung.
3. Nehmen Sie den Modulverteiler aus der Isolierung heraus.
4. Setzen Sie den Modulverteiler mit den Dichtungen auf die Kesselanbindung.
5. Die Kesselanbindung ist in der Regel mit Ausgleichverschraubungen versehen. Richten Sie den Modulverteiler mit Hilfe dieser Ausgleichverschraubungen waagrecht aus.
6. Ziehen Sie die Ausgleichverschraubungen fest an.

### 3.2 Option 2: Montage mit Befestigungswinkeln an der Wand



1. Bestimmen Sie den Montageort.
2. Bei den zwei-, drei- und vierfach Verteilern benötigen Sie einen Satz Befestigungswinkel. Bei den fünf- und sechsfach Verteilern verwenden Sie 2 Satz Befestigungswinkel. Übertragen Sie die entsprechenden Befestigungslöcher vom Modulverteiler auf die Montagefläche.
3. Bohren Sie die Löcher und setzen Sie geeignete Dübel ein.
4. Befestigen Sie die Befestigungswinkel mit den Schrauben und den Unterlegscheiben an der Wand.
5. Montieren Sie die Schallentkopplung.



6. Nehmen Sie die vordere Isolierschale des Modulverteilers ab.
7. Setzen Sie den Modulverteiler mit der hinteren Isolierschale auf die Befestigungswinkel.
8. Schrauben Sie den Modulverteiler mit den beiliegenden Scheiben und Muttern auf den Befestigungswinkeln fest.

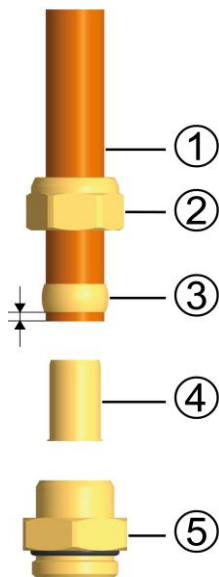


## 4 Inbetriebnahme [Fachmann]

1. Nach der Befestigung des Modulverteilers setzen Sie die Modulheizkreise auf und verschrauben diese mit dem Modulverteiler.
2. Stellen Sie die Verrohrung zum Kessel her (Dichtungen nicht vergessen).
3. Überprüfen Sie alle Verschraubungen und ziehen Sie sie gegebenenfalls nach.
4. Führen Sie eine Druckprüfung durch.
5. Montieren Sie die Isolierschale des Modulverteilers.

### 4.1 Zubehör: Schneidringverschraubung (nicht im Lieferumfang enthalten)

Die Anbindung an die Heizungsinstallation kann schnell, druckdicht und lötfrei durch optional erhältliche Schneidringverschraubungen erfolgen.



Nicht im Lieferumfang enthalten!

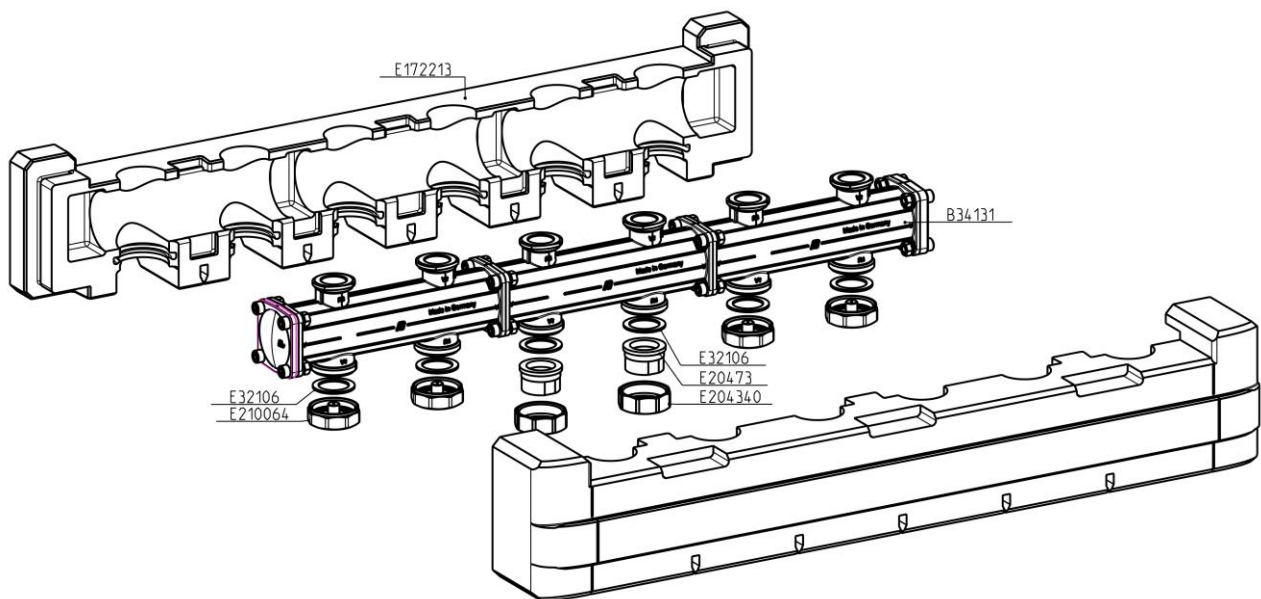
1. Schieben Sie die Überwurfmutter ② und den Schneidring ③ auf das Kupferrohr ①. Damit eine sichere Krafteinleitung und Abdichtung gewährleistet ist, muss das Rohr mindestens 3 mm aus dem Schneidring heraus stehen.
2. Schieben Sie die Stützhülse ④ in das Kupferrohr.
3. Stecken Sie das Kupferrohr mit den aufgesteckten Einzelteilen (②, ③ und ④) so weit wie möglich in das Gehäuse der Schneidringverschraubung ⑤ hinein.
4. Schrauben Sie die Überwurfmutter ② zunächst handfest an.
5. Ziehen Sie die Überwurfmutter ② mit einer ganzen Umdrehung fest an. Um den Dichtring nicht zu beschädigen, sichern Sie hierbei das Gehäuse der Schneidringverschraubung ⑤ gegen Verdrehen.

## 5 Lieferumfang [Fachmann]

### HINWEIS

Reklamationen und Ersatzteilanfragen/-bestellungen werden ausschließlich unter Angabe der Seriennummer bearbeitet! Die Seriennummer befindet sich auf dem Modulverteiler.

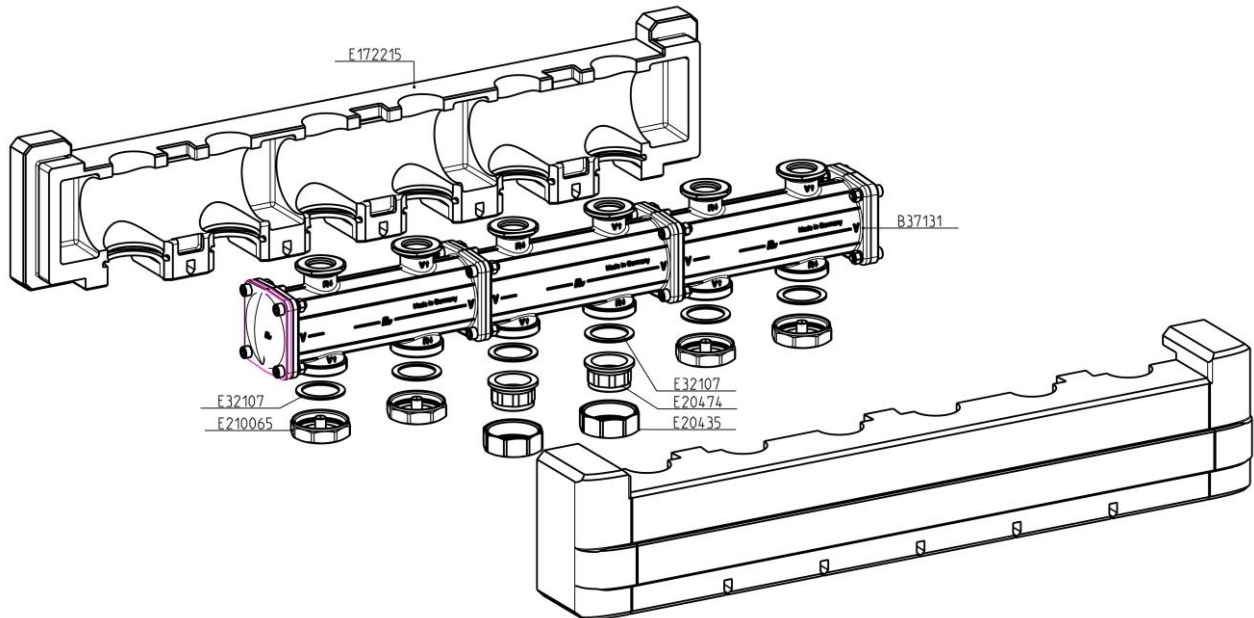
#### 5.1 Modulverteiler DN 25



Modulverteiler DN 25	Artikelnummer
2-fach	34123
3-fach	34133
4-fach	34143
5-fach	34153
6-fach	34163

Artikelnummer	Beschreibung
B34131	Modulverteiler DN 25
E17221x	Isolierung für Verteiler: für 2-fach: x = 2 / für 3-fach: x = 3 usw.
E32106	Dichtung 44,0 x 32,0 x 2,0 mm
E210064	Kappe 1½"
E20473	Einlegeteil 1" IG
E204340	Überwurfmutter G 1½"

## 5.2 Modulverteiler DN 32



Modulverteiler DN 32	Artikelnummer
2-fach	37123
3-fach	37133
4-fach	37143
5-fach	37153
6-fach	37163

Artikelnummer	Beschreibung
B37131	Modulverteiler DN 32
E17221x	Isolierung für Verteiler: für 2-fach: x = 4 / für 3-fach: x = 5 usw.
E32107	Dichtung 55,0 x 42,0 x 2,0 mm
E210065	Kappe 2"
E20474	Einlegeteil 1¼" IG
E20435	Überwurfmutter G 2"

## 6 Technische Daten

Modulverteiler		DN 25 (1")	DN 32 (1¼")
<b>Abmessungen</b>			
Gesamtbreite	2-fach	625 mm	
	3-fach	875 mm	
	4-fach	1125 mm	
	5-fach	1375 mm	
	6-fach	1625 mm	
Gesamthöhe		137 mm	156 mm
Einbauhöhe		128 mm	156 mm
Achsabstand		125 mm	125 mm
<b>Anschlüsse</b>			
Anschluss Erzeuger		1½" AG flachdichtend (unten), 2 x für Kesselanschluss, übrige mit Kappen verschlossen	2" AG flachdichtend (unten), 2 x für Kesselanschluss, übrige mit Kappen verschlossen
Anschluss Verbraucher		1" PAW-Flansch für 1½" Mutter (oben)	1¼" PAW-Flansch für 2" Mutter (oben)
<b>Hydraulik</b>			
Maximaler Druck		6 bar	
Maximale Betriebstemperatur		110 °C	
K <sub>vs</sub> -Wert [m³/h]	2-fach	16,0	34,0
	3-fach	18,0	37,0
	4-fach	18,5	38,0
	5-fach	19,0	38,0
	6-fach	19,0	38,0
<b>Werkstoffe</b>			
Armaturen		Messing / Polyamid	
Dichtungen		EPDM	
Isolierung		EPP	

---

## Contents

<b>1</b>	<b>General information</b> .....	<b>14</b>
1.1	Scope of these instructions .....	14
1.2	Designated use .....	14
1.3	Product description .....	14
<b>2</b>	<b>Safety instructions</b> .....	<b>16</b>
<b>3</b>	<b>Assembly and installation [specialist]</b> .....	<b>17</b>
3.1	Option 1: Installation onto a boiler connection .....	17
3.2	Option 2: Installation to the wall with wall brackets .....	18
<b>4</b>	<b>Commissioning [specialist]</b> .....	<b>19</b>
4.1	Accessories: compression fitting (not included in delivery) .....	19
<b>5</b>	<b>Scope of delivery [specialist]</b> .....	<b>20</b>
5.1	Modular distribution manifold DN 25.....	20
5.2	Modular distribution manifold DN 32.....	21
<b>6</b>	<b>Technical data</b> .....	<b>22</b>

## 1 General information



Carefully read these instructions before installation and commissioning.  
Save these instructions in the vicinity of the installation for future reference.

### 1.1 Scope of these instructions

These instructions describe the function, installation and commissioning of the modular distribution manifolds DN 25 and DN 32. The chapters called [specialist] are intended for specialists only.

### 1.2 Designated use

The distribution manifold may only be used in heating circuits taking into consideration the technical limit values indicated in these instructions.

Improper usage excludes any liability claims.

The product complies with the relevant directives and is therefore labelled with the CE mark.

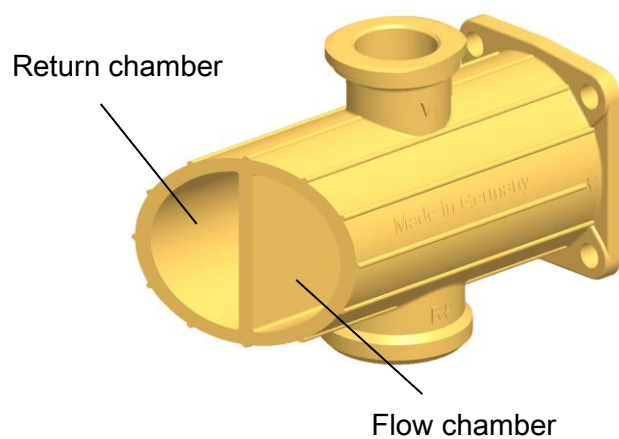
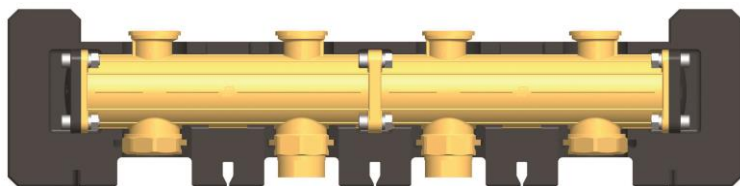
The Declaration of Conformity is available upon request. Please contact the manufacturer.

Only use PAW accessories with the distribution manifold.

The wrapping materials are made of recyclable materials and can be disposed of with recyclable materials.

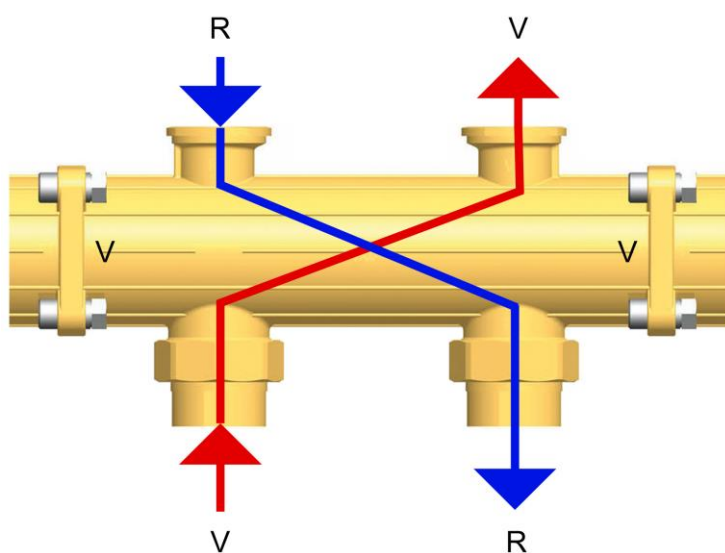
### 1.3 Product description

The distribution manifold DN 25 and DN 32 is a modular, completely insulated heating circuit manifold made of brass. Depending on the size, the manifold consists of two to six pre-assembled modules. Depending on the number of modules, two to eleven standard HeatBloCs and maximum six HeatBloCs MC can be connected to the distribution manifold. The PAW HeatBloCs can be mounted without further accessories on modular distribution manifolds of the same nominal diameter.



The modular distribution manifold has two separate chambers (flow / return). The boiler is connected with 1" (DN 25) and 1¼" (DN 32) internal thread to the connections enclosed or with 1½" (DN 25) and 2" (DN 32) external thread.

The PAW HeatBloCs are connected with flanges and union nuts.





The flow (V) and the return (R) cross each other / are interchanged via the distribution manifold.

## 2 Safety instructions

The installation and commissioning as well as the connection of electrical components require technical knowledge commensurate with a recognised vocational qualification as a fitter for plumbing, heating and air conditioning technology, or a profession requiring a comparable level of knowledge [specialist].

The following must be observed during installation and commissioning:

- relevant local and national regulations
- accident prevention regulations of the professional association
- Instructions and safety instructions mentioned in this manual

 <b>CAUTION</b>	
	<p><b>Personal injury and damage to property!</b></p> <p>The modular distribution manifold must only be used in heating circuits filled with heating water according to VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1.</p> <p>The distribution manifold must <b>not</b> be used in domestic hot water applications.</p>

<b>NOTICE</b>	
<p><b>Material damage due to mineral oils!</b></p> <p>Mineral oil products cause lasting damage to seals made of EPDM, whereby the sealant properties get lost. We do not assume liability nor provide warranty for damage to property resulting from sealants damaged in this way.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ It is imperative to avoid that EPDM gets in contact with substances containing mineral oils.</li> <li>➤ Use a lubricant based on silicone or polyalkylene and free of mineral oils, such as Unisilikon L250L and Syntheso Glep 1 of the Klüber company or a silicone spray.</li> </ul>	



### 3 Assembly and installation [specialist]

The modular distribution manifold can be installed such that the connections for the heating circuits are either directed to the top or to the bottom.

#### NOTICE

##### Damage to property!

The location of installation must be dry, load-carrying, frost-proof and protected against ultraviolet radiation to prevent material damage to the installation.

#### NOTICE

##### Damage to property!

The covers at both ends of the distribution manifold must not be turned by 90°. In this case the flow and the return chamber would be connected, resulting in undesired circulation.



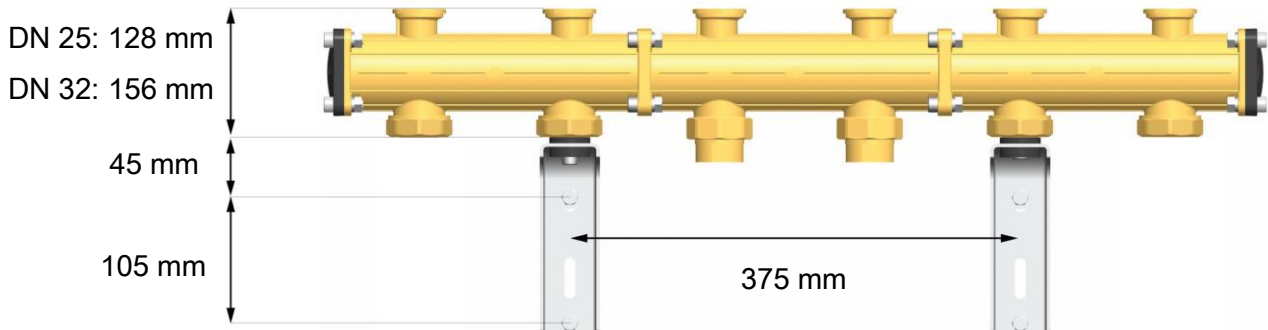
Keep in mind that the flow is connected to the pipe connection marked "V" and the return is connected to the pipe connection marked "R".

The distribution manifold can be either mounted onto a boiler connection DN 25 or directly to the wall with wall brackets. The boiler connection and the wall brackets are not included in delivery.

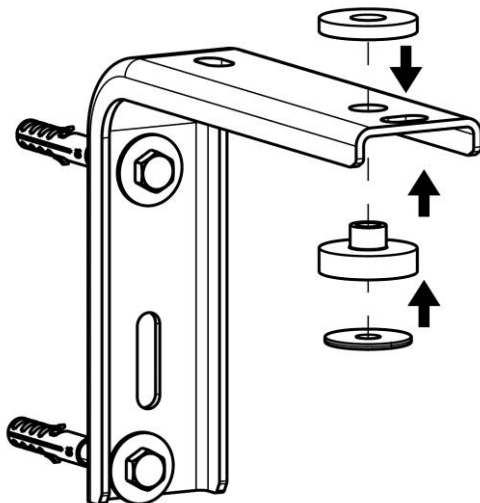
#### 3.1 Option 1: Installation onto a boiler connection

1. Choose the position for installation.
2. Connect the boiler connection to the boiler as described in the instructions.
3. Take the distribution manifold out of the insulation.
4. Put the distribution manifold with the sealings onto the boiler connection.
5. The boiler connection is normally equipped with compensation threads.  
Use the compensation threads to adjust the distribution manifold horizontally.
6. Firmly tighten the compensation threads.

### 3.2 Option 2: Installation to the wall with wall brackets



1. Determine the position for installation.
2. For two-, three- and fourfold distribution manifolds you need one set of wall brackets. For five- and sixfold distribution manifolds, two sets of wall brackets are needed. Copy the mounting holes onto the mounting surface.
3. Drill the holes and insert appropriate wall plugs.
4. Fix the wall brackets to the wall using the screws and washers.
5. Mount the acoustic decoupling



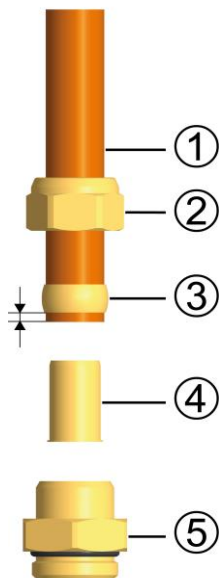
6. Take off the insulating front shell of the distribution manifold.
7. Put the distribution manifold with the insulating back shell onto the wall brackets.
8. Screw the distribution manifold onto the wall brackets with the enclosed washers and nuts.

## 4 Commissioning [specialist]

1. After the distribution manifold is installed, put the heating circuit onto the manifold and firmly tighten the thread connections.
2. Connect the distribution manifold to the boiler (do not forget the sealings).
3. Check all screw connections and tighten them if necessary.
4. Carry out the pressure test.
5. Mount the front shell of the distribution manifold.

### 4.1 Accessories: compression fitting (not included in delivery)

The connection to the heating installation can be carried out fast, pressure-proof and without soldering when you use the optionally available compression fittings.



Not included in  
the scope of delivery!

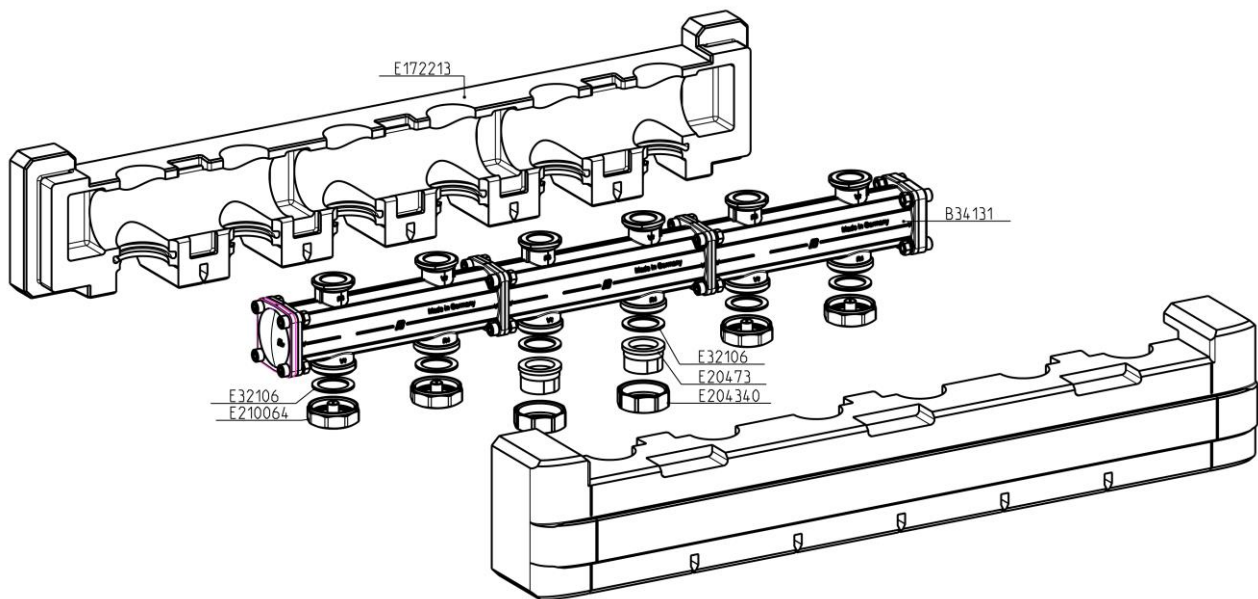
1. Push the union nut ② and the cutting ring ③ onto the copper pipe ①. The pipe must protrude at least 3 mm from the cutting ring in order to ensure the force transmission and the sealing.
2. Insert the support sleeve ④ into the copper pipe.
3. Insert the copper pipe with the plugged-on individual parts (②, ③ and ④) all the way into the housing of the cutting-ring fitting ⑤.
4. First screw the union nut ② manually.
5. Tighten the union nut ② by rotating one full turn. Secure the housing of the compression fitting ⑤ against distort in order to avoid damaging the sealing ring.

## 5 Scope of delivery [specialist]

### NOTICE

Complaints and requests/orders of spare parts will only be processed with information on the serial number! The serial number is placed on the modular distribution manifold.

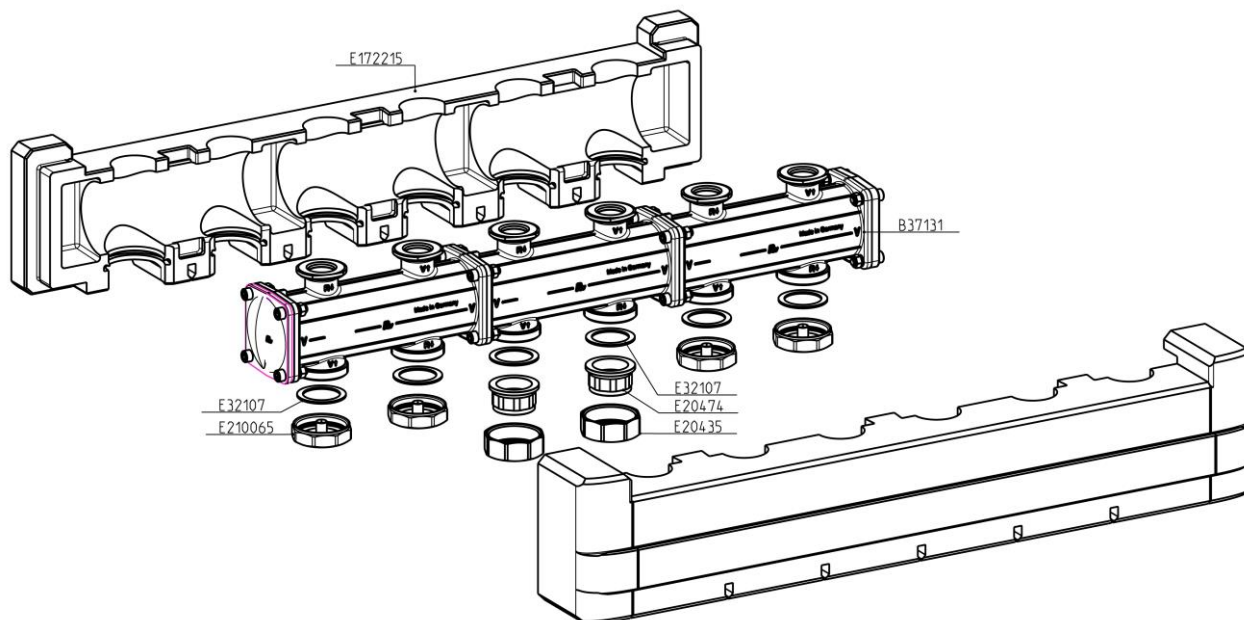
#### 5.1 Modular distribution manifold DN 25



Modular distribution manifold DN 25	Item number
2-fold	34123
3-fold	34133
4-fold	34143
5-fold	34153
6-fold	34163

Item number	Description
B34131	Modular distribution manifold DN 25
E17221x	Insulation for distribution manifold: for 2-fold: x = 2 / for 3-fold: x = 3 and so on
E32106	Gasket 44.0 x 32.0 x 2.0 mm
E210064	Cap 1½"
E20473	Insert, 1" internal thread
E204340	Union nut G 1½"

## 5.2 Modular distribution manifold DN 32



Modular distribution manifold DN 32	Item number
2-fold	37123
3-fold	37133
4-fold	37143
5-fold	37153
6-fold	37163

Item number	Description
B37131	Modular distribution manifold DN 32
E17221x	Insulation for distribution manifold: for 2-fold: x = 4 / for 3-fold: x = 5 and so on
E32107	Gasket 55.0 x 42.0 x 2.0 mm
E210065	Cap 2"
E20474	Insert, 1 1/4" internal thread
E20435	Union nut G 2"

## 6 Technical data

Modular distribution manifold		DN 25 (1")	DN 32 (1¼")
<b>Dimensions</b>			
Total width	2-fold	625 mm	
	3-fold	875 mm	
	4-fold	1125 mm	
	5-fold	1375 mm	
	6-fold	1625 mm	
Total height		137 mm	156 mm
Installation height		128 mm	156 mm
Centre distance		125 mm	125 mm
<b>Connections</b>			
Connection generator		1½" ext. thread, flat sealing (bottom), 2 x for boiler connection, others plugged	2" ext. thread, flat sealing (bottom), 2 x for boiler connection, others plugged
Connection consumer		1" PAW flange for 1½" nut (top)	1¼" PAW flange for 2" nut (top)
<b>Hydraulics</b>			
Maximum pressure		6 bars	
Max. operating temperature		110 °C	
K <sub>vs</sub> value [m³/h]	2-fold	16.0	34.0
	3-fold	18.0	37.0
	4-fold	18.5	38.0
	5-fold	19.0	38.0
	6-fold	19.0	38.0
<b>Materials</b>			
Valves and fittings		Brass / polyamide	
Gaskets		EPDM	
Insulation		EPP	

---

**Table des matières**

<b>1</b>	<b>Informations générales .....</b>	<b>24</b>
1.1	Champ d'application de la présente notice .....	24
1.2	Utilisation conforme à l'emploi prévu .....	24
1.3	Description du produit .....	24
<b>2</b>	<b>Consignes de sécurité .....</b>	<b>26</b>
<b>3</b>	<b>Montage et installation [Expert] .....</b>	<b>27</b>
3.1	Option 1 : Montage sur un raccordement chaudière .....	27
3.2	Option 2 : Montage au mur avec des équerres de fixation.....	28
<b>4</b>	<b>Mise en service [Expert].....</b>	<b>29</b>
4.1	Accessoire : vissage à bague coupante (pas compris dans le volume de livraison)....	29
<b>5</b>	<b>Volume de livraison [Expert].....</b>	<b>30</b>
5.1	Collecteur modulaire DN 25 .....	30
5.2	Collecteur modulaire DN 32 .....	31
<b>6</b>	<b>Données techniques.....</b>	<b>32</b>

## 1 Informations générales



Lisez attentivement toutes les instructions avant de commencer l'installation et la mise en service. Gardez cette notice près de l'installation pour vous y référer ultérieurement.

### 1.1 Champ d'application de la présente notice

Cette notice décrit l'installation, la mise en service, l'installation et l'utilisation du collecteur modulaire DN 25 et DN 32. Les chapitres avec la désignation [Expert] sont destinés exclusivement au personnel qualifié.

### 1.2 Utilisation conforme à l'emploi prévu

Le collecteur modulaire doit être utilisé uniquement dans les circuits de chauffage en respectant les limites techniques indiquées dans cette notice.

Toute utilisation contraire aux instructions mène à l'exclusion de tous les droits de garantie.

Le produit correspond aux directives pertinentes en vigueur et est homologué CE.

La déclaration de conformité est disponible sur demande auprès du fabricant.

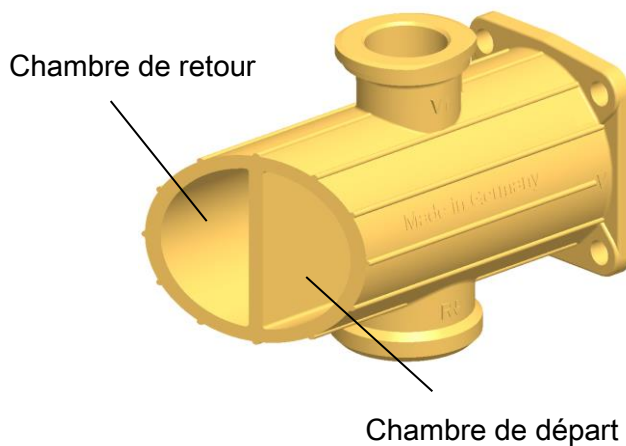
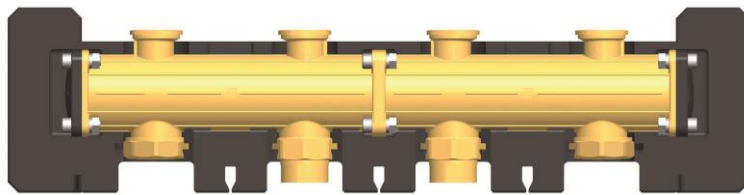
N'utilisez que des accessoires PAW avec le collecteur modulaire.

Les matériaux d'emballage sont composés de matières recyclables.

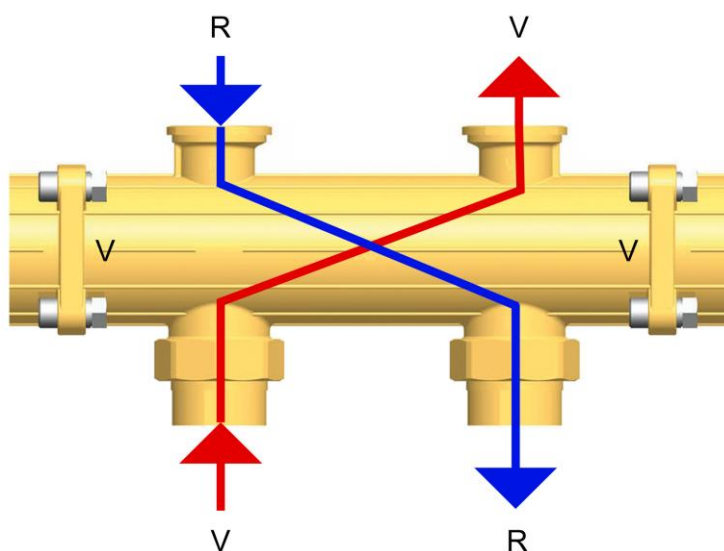
### 1.3 Description du produit

Le collecteur modulaire DN 25 et DN 32 est un collecteur en laiton entièrement isolé destiné aux circuits de chauffage. En fonction du type, le collecteur modulaire consiste en deux à six modules prémontés. En fonction du nombre des modules, deux à onze HeatBloCs standard et au maximum six HeatBloCs MC peuvent être raccordés au collecteur. Les HeatBloCs de PAW peuvent être montés sur les collecteurs modulaires avec le même diamètre nominal sans accessoires additionnels.





À l'intérieur, le collecteur modulaire comprend deux chambres (départ / retour). Le producteur de chaleur est raccordé par un filetage intérieur de 1" (DN 25) ou de 1¼" (DN 32) dans les raccords filetés joints ou par un filetage extérieur de 1½" (DN 25) ou de 2" (DN 32). Les HeatBloCs de PAW sont raccordés par des brides et des écrous-raccords.




Le départ (V) et le retour (R) s'entrecroisent / sont inversés par le collecteur.

## 2 Consignes de sécurité

L'installation et la mise en service exigent des connaissances spéciales qui correspondent à une formation professionnelle reconnue de mécanicien spécialisé dans le domaine de la technique sanitaire, du chauffage et de la climatisation ou à une qualification comparable [Expert].

Lors de l'installation et de la mise en service, il est impératif de respecter :

- les règles nationales et régionales s'appliquant au secteur
- les directives sur la prévention des accidents de travail
- les instructions et consignes de sécurité de ce document

<b>⚠ ATTENTION</b>	
	<p><b>Dommages corporels et matériels !</b></p> <p>Le collecteur modulaire doit uniquement être utilisé dans des circuits de chauffage remplis par de l'eau de chauffage conforme aux normes VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1. Il est <b>interdit</b> d'utiliser le collecteur modulaire dans les circuits pour eau potable.</p>

<b>AVIS</b>	
<p><b>Dégâts matériels dûs aux huiles minérales !</b></p> <p>Les produits contenant de l'huile minérale endommagent considérablement les éléments d'étanchéité en EPDM qui peuvent ainsi perdre leurs propriétés d'étanchéité. Nous déclinons toute responsabilité concernant les dommages résultant de joints d'étanchéité endommagés de cette manière et nous ne garantissons pas de remplacement gratuit.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Évitez impérativement que les éléments d'étanchéité en EPDM entrent en contact avec des substances contenant de l'huile minérale.</li> <li>➤ Utilisez un lubrifiant sans huiles minérales à base de silicone ou de polyalkylène, comme par exemple Unisilikon L250L ou Syntheso Glep 1 de l'entreprise Klüber ou un spray de silicone.</li> </ul>	

### 3 Montage et installation [Expert]

Le collecteur modulaire peut être monté en deux positions : avec les raccords pour circuits de chauffage en bas ou en haut.

#### AVIS

##### Dommages matériels !

Afin d'éviter l'endommagement de l'installation, le lieu de montage doit être sec, stable, résistant au gel et protégé contre le rayonnement UV.

#### AVIS

##### Dommages matériels !

Les couvercles aux extrémités du collecteur ne doivent pas être tournés de 90°. Ceci entraînerait une connexion entre la chambre de départ et de retour, résultant dans des erreurs de circulation.



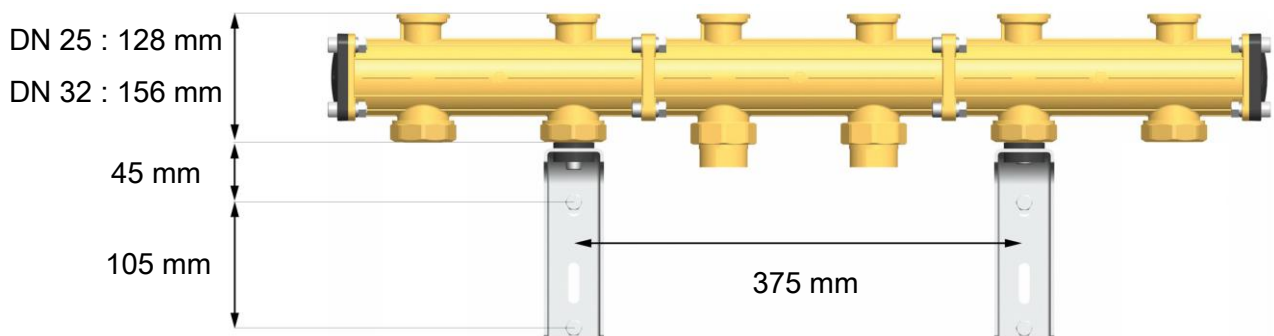
Veuillez noter que le départ doit être raccordé aux manchons de raccordement "V" et que le retour doit être raccordé aux manchons de raccordement "R".

Le collecteur modulaire peut être monté sur un raccordement chaudière DN 25 ou DN 32 ou directement au mur avec des équerres de fixation. Le raccordement chaudière et les équerres de fixation ne sont pas compris dans le volume de livraison.

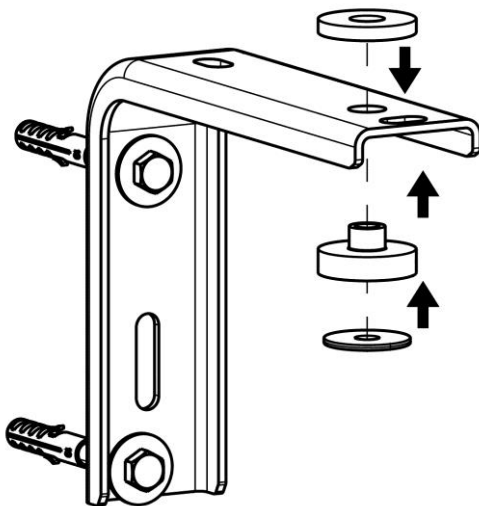
#### 3.1 Option 1 : Montage sur un raccordement chaudière

1. Déterminez le lieu de montage.
2. Montez le raccordement chaudière à la chaudière en respectant les instructions de la notice.
3. Retirez le collecteur modulaire de l'isolation.
4. Posez le collecteur modulaire avec les joints sur le raccordement chaudière.
5. En règle générale, le raccordement chaudière est équipé de raccords de compensation. Ajustez le collecteur modulaire de manière à ce qu'il se trouve en position horizontale en utilisant les raccords de compensation.
6. Serrez fermement les raccords de compensation.

### 3.2 Option 2 : Montage au mur avec des équerres de fixation



1. Déterminez le lieu de montage.
2. Pour les collecteurs doubles, triples et quadruples, il vous faut un set d'équerres de fixation. Utilisez 2 sets d'équerres de fixation pour les collecteurs quintuples et sextuples. Copiez les trous de fixation respectifs du collecteur modulaire sur la surface de montage.
3. Percez les trous et insérez des chevilles appropriées.
4. Fixez les équerres de fixation au mur en utilisant les vis et les rondelles.
5. Montez le découplage acoustique.



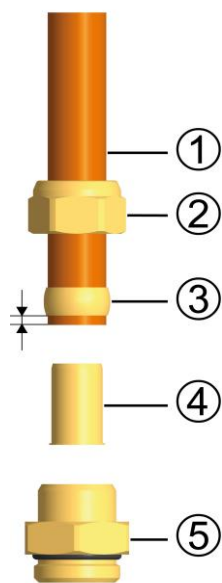
6. Retirez la coque isolante avant du collecteur modulaire.
7. Posez le collecteur modulaire avec la coque isolante arrière sur les équerres de fixation.
8. Fixez le collecteur modulaire aux consoles murales en utilisant les rondelles et les écrous joints.

## 4 Mise en service [Expert]

1. Après avoir fixé le collecteur modulaire, vissez les circuits de chauffage modulaires sur le collecteur modulaire.
2. Raccordez le collecteur à la chaudière en utilisant les tubes (n'oubliez pas d'insérer les joints).
3. Contrôlez tous les raccords filetés et resserrez-les si nécessaire.
4. Effectuez un test sous pression.
5. Montez la coque isolante du collecteur modulaire.

### 4.1 Accessoire : vissage à bague coupante (pas compris dans le volume de livraison)

Un raccordement rapide, sans soudure et étanche à la pression du circuit de chauffage à l'installation peut être effectué à l'aide de vissages à bague coupante, disponibles en tant qu'accessoires.



Pas compris dans  
le volume de livraison !

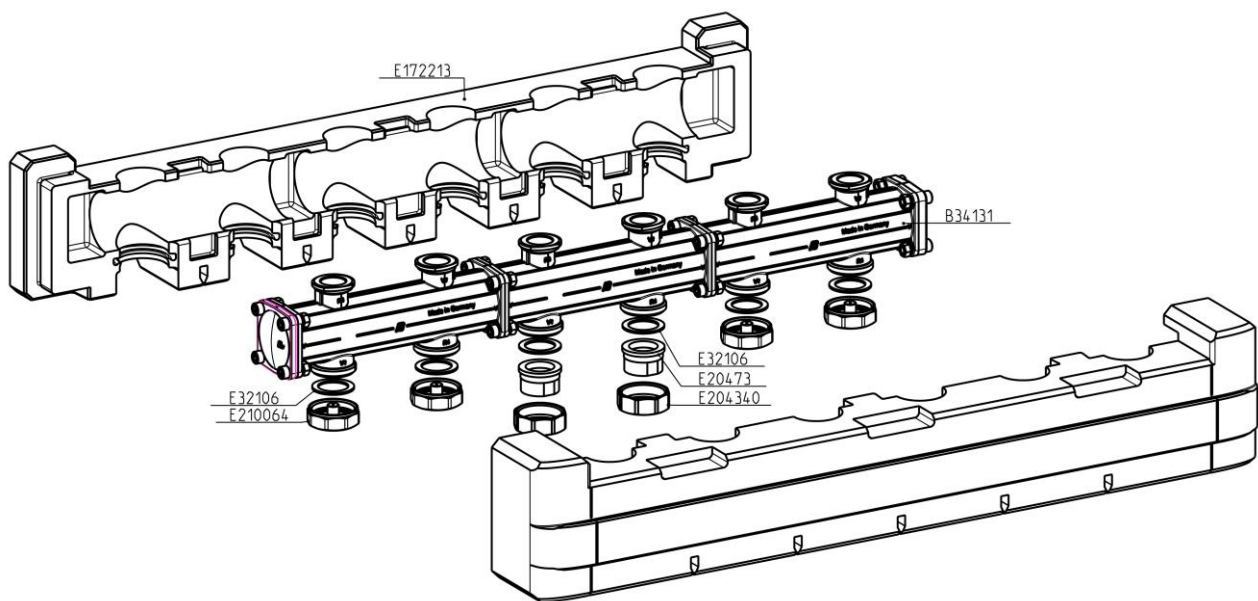
1. Passez l'écrou-raccord ② et la bague coupante ③ sur le tube en cuivre ①. Afin de garantir un exercice de forces et une étanchéité fiables, le tube doit dépasser la bague coupante d'au moins 3 mm.
2. Insérez la douille de support ④ dans le tube en cuivre.
3. Insérez le tube en cuivre avec les composants assemblés (②, ③ et ④) le plus loin possible dans le boîtier du vissage à bague coupante ⑤.
4. Serrez l'écrou-raccord ② d'abord à la main.
5. Serrez l'écrou-raccord ② fermement d'un tour entier. Afin d'éviter l'endommagement du joint, veillez à ce que le boîtier du vissage à bague coupante ⑤ ne tourne pas.

## 5 Volume de livraison [Expert]

### AVIS

Les réclamations et demandes/commandes de pièces de rechange ne sont traitées que si le numéro de série est indiqué ! Le numéro de série se trouve sur le collecteur modulaire.

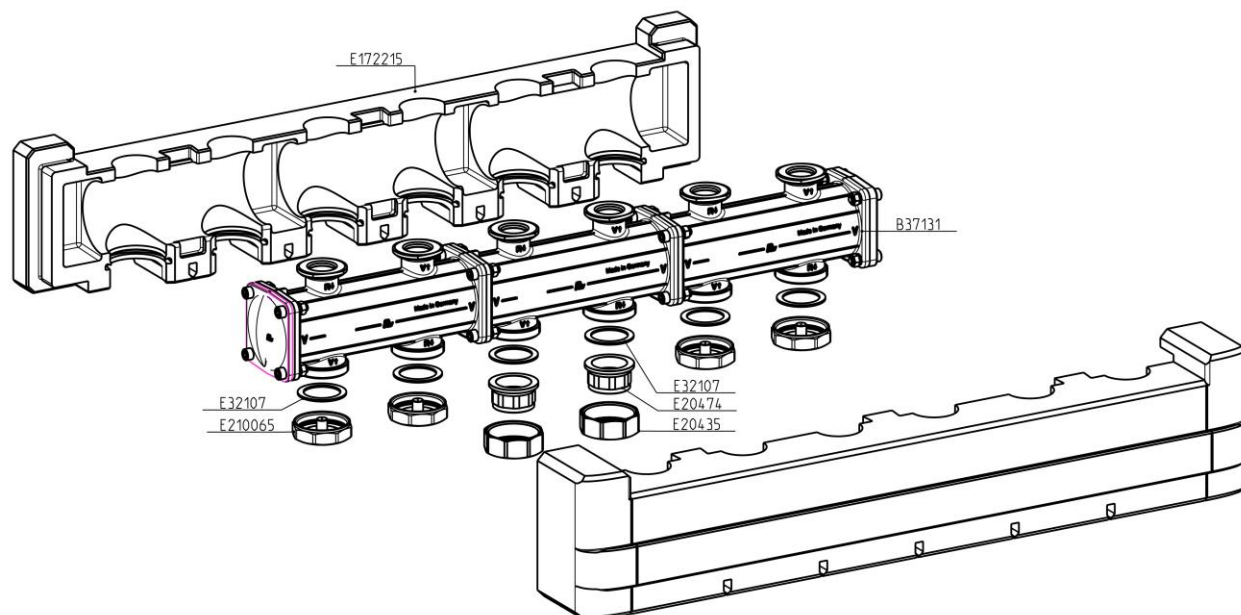
#### 5.1 Collecteur modulaire DN 25



Collecteur modulaire DN 25	Numéro d'article
double	34123
triple	34133
quadruple	34143
quintuple	34153
sextuple	34163

Numéro d'article	Description
B34131	Collecteur modulaire DN 25
E17221x	Isolation pour collecteur : double : x = 2 / triple : x = 3 etc.
E32106	Joint 44,0 x 32,0 x 2,0 mm
E210064	Capuchon 1½"
E20473	Pièce d'insertion, filetage intérieur 1"
E204340	Écrou-raccord G 1½"

## 5.2 Collecteur modulaire DN 32



Collecteur modulaire DN 32	Numéro d'article
double	37123
triple	37133
quadruple	37143
quintuple	37153
sextuple	37163

Numéro d'article	Description
B37131	Collecteur modulaire DN 32
E17221x	Isolation pour collecteur : double : x = 4 / triple : x = 5 etc.
E32107	Joint 55,0 x 42,0 x 2,0 mm
E210065	Capuchon 2"
E20474	Pièce d'insertion, filetage intérieur 1¼"
E20435	Écrou-raccord G 2"

## 6 Données techniques

Collecteur modulaire		DN 25 (1")	DN 32 (1¼")
<b>Dimensions</b>			
Largeur totale	double	625 mm	
	triple	875 mm	
	quadruple	1125 mm	
	quintuple	1375 mm	
	sextuple	1625 mm	
Hauteur totale		137 mm	156 mm
Hauteur d'installation		128 mm	156 mm
Entraxe		125 mm	125 mm
<b>Raccords</b>			
Raccord producteur		Fil. ext. 1½", à joint plat (en bas), 2 x pour raccordement chaudière, les autres fermés par des bouchons	Fil. ext. 2", à joint plat (en bas), 2 x pour raccordement chaudière, les autres fermés par des bouchons
Raccord consommateur		Bride PAW 1" pour écrou 1½" (en haut)	Bride PAW 1¼" pour écrou 2" (en haut)
<b>Hydraulique</b>			
Pression maximale		6 bars	
Température de service max.		110 °C	
Valeur K <sub>vs</sub> [m <sup>3</sup> /h]	double	16,0	34,0
	triple	18,0	37,0
	quadruple	18,5	38,0
	quintuple	19,0	38,0
	sextuple	19,0	38,0
<b>Matériaux</b>			
Robinetteries		Laiton / polyamide	
Joints		EPDM	
Isolation		EPP	



---

## Índice

<b>1</b>	<b>Información general.....</b>	<b>34</b>
1.1	Campo de aplicación del manual.....	34
1.2	Uso conforme a lo previsto.....	34
1.3	Descripción del producto.....	34
<b>2</b>	<b>Indicaciones de seguridad .....</b>	<b>36</b>
<b>3</b>	<b>Montaje e instalación [técnico] .....</b>	<b>37</b>
3.1	Opción 1: Montaje en una conexión de caldera.....	37
3.2	Opción 2: Montaje con soportes en la pared .....	38
<b>4</b>	<b>Puesta en servicio [técnico] .....</b>	<b>39</b>
4.1	Accesorio: racor de anillo cortante (no forma parte de la entrega).....	39
<b>5</b>	<b>Entrega [técnico] .....</b>	<b>40</b>
5.1	Distribuidor modular DN 25 .....	40
5.2	Distribuidor modular DN 32 .....	41
<b>6</b>	<b>Datos técnicos.....</b>	<b>42</b>

## 1 Información general



Lea cuidadosamente este manual antes de la instalación y puesta en servicio.  
Guarde este manual cerca de la instalación.

### 1.1 Campo de aplicación del manual

Este manual describe funcionamiento, instalación, puesta en servicio y manejo del distribuidor modular DN 25 y DN 32. Los capítulos identificados con [técnico] están dirigidos exclusivamente a instaladores especializados.

### 1.2 Uso conforme a lo previsto

El distribuidor modular debe emplearse únicamente en instalaciones de calefacción considerando los valores límites de orden técnico indicados en este manual. Un empleo no conforme a lo previsto del distribuidor modular lleva a la exclusión de cualquier derecho a hacer efectiva una responsabilidad en contra del fabricante o proveedor.

Este producto cumple con las directivas pertinentes y por lo tanto está etiquetado con la marca CE. La declaración de Conformidad está disponible bajo pedido.

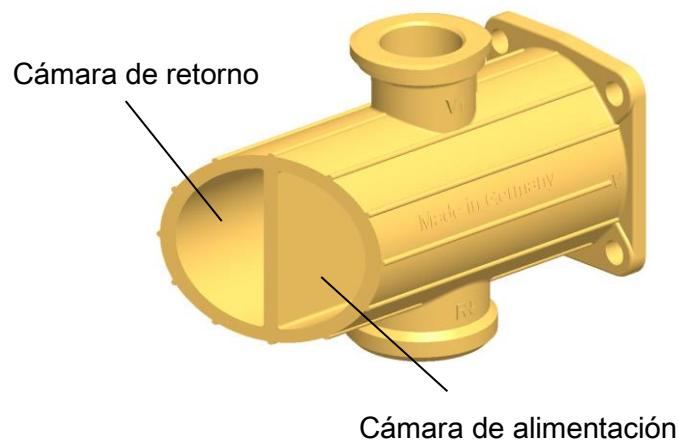
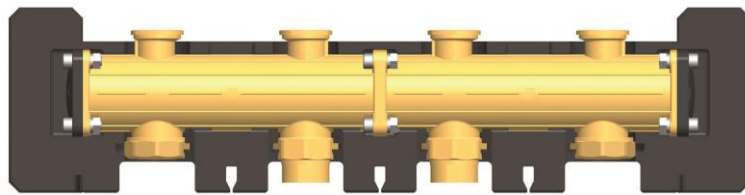
Emplee únicamente accesorios de PAW junto con el distribuidor modular.

Los elementos de embalaje se componen de materiales reciclables que pueden reincorporarse al ciclo normal de materiales industriales.

### 1.3 Descripción del producto

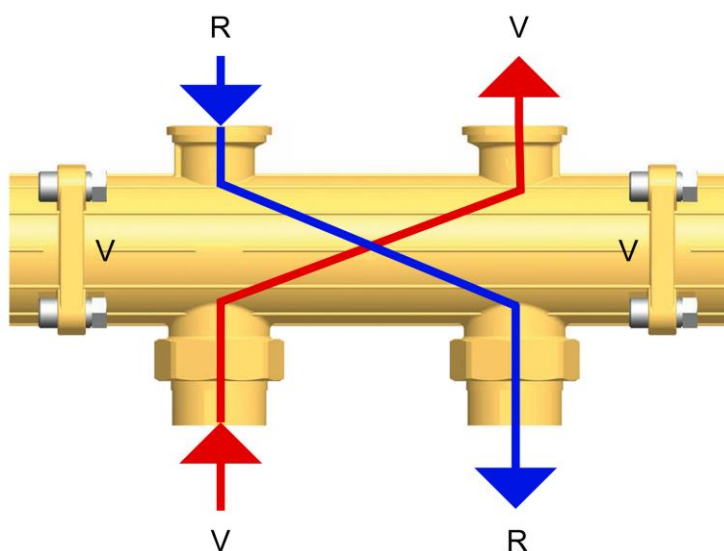
El distribuidor modular DN 25 y DN 32 es un distribuidor de latón, totalmente aislado y de construcción modular. Según el tipo, compone de dos hasta seis módulos premontados.

Según el número de módulos, puede conectarse entre dos y once HeatBloCs estándares y máximo seis HeatBloCs MC. Los HeatBloCs de PAW puede instalar sin accesorios adicionales a distribuidores modulares con el mismo diámetro nominal.



En el dentro tiene dos cámaras aisladas (alimentación / retorno). El calentador se conecta mediante 1" (DN 25) o 1¼" (DN 32) rosca interior en los racores adjuntos o mediante 1½" (DN 25) o 2" (DN 32) rosca exterior.

Los HeatBloCs de PAW son conectados por medio de bridas y tuercas rosca.




La alimentación (V) y el retorno (R) se entrecruzan / son invertidos via el distribuidor.

## 2 Indicaciones de seguridad

La instalación y la puesta en servicio requieren conocimientos técnicos correspondientes a la profesión de mecánico de instalaciones sanitarias, de calefacción y aire acondicionado u otra profesión con similar nivel de conocimientos técnicos [técnico especializado].

Durante la instalación y la puesta en servicio debe prestarse atención a lo siguiente:

- normativa local, regional y estatal correspondiente
- normativa sobre prevención de accidentes de la asociación profesional
- instrucciones e indicaciones de seguridad del presente manual

	<p><b>⚠ PRECAUCIÓN</b></p> <p><b>¡Lesiones corporales y daños materiales!</b></p> <p>El distribuidor modular es apto únicamente para aplicaciones en sistemas de calefacción con agua de calefacción según VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1.</p> <p>El distribuidor modular <b>no</b> debe emplearse en aplicaciones de agua caliente sanitaria.</p>
--	--

<p><b>ATENCIÓN</b></p> <p><b>¡Daños materiales debido a aceites minerales!</b></p> <p>Los productos que contienen aceites minerales dañan los elementos obturadores de EPDM en forma duradera, con lo cual éstos pierden sus propiedades obturadores. No asumimos responsabilidad ni prestación de garantía alguna por daños resultantes de juntas dañadas de tal forma.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Evite estrictamente que EPDM entre en contacto con sustancias que contengan aceites minerales.</li> <li>➤ Emplee un lubricante sin aceites minerales y en base de silicona o polialquileno, como por ejemplo Unisilikon L250L y Syntheso Glep 1 de Klüber, o un aerosol de silicona.</li> </ul>
---

### 3 Montaje e instalación [técnico]

El montaje del distribuidor modular puede efectuarse de modo que las conexiones de los circuitos de calefacción guíen por arriba o abajo.

#### ATENCIÓN

##### ¡Daños materiales!

Para impedir daños de la instalación, el lugar de montaje debe estar seco, tener suficiente capacidad de carga, estar protegido contra las heladas y contra la radiación UV.

#### ATENCIÓN

##### ¡Daños materiales!

Las tapas en los extremos del distribuidor modular no pueden torcer por 90°. Esto tendría como consecuencia que las cámaras de alimentación y retorno están conectadas y se producen circulaciones erróneas.



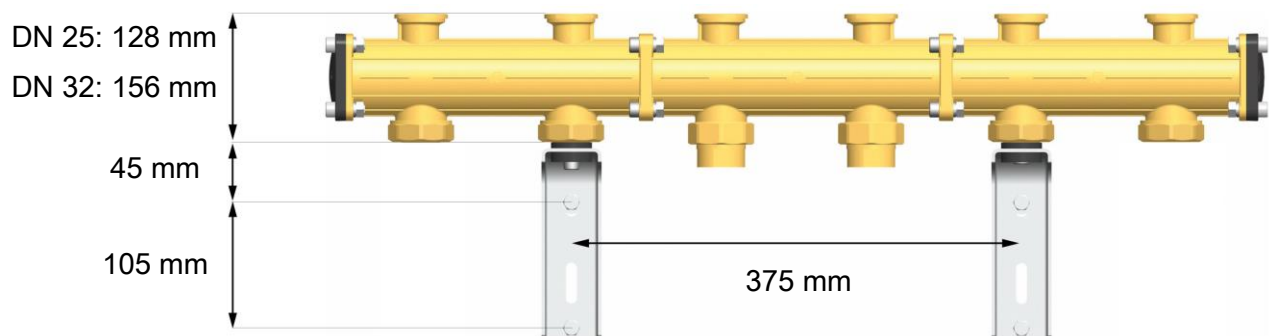
Tenga en cuenta que la alimentación debe conectarse a los racores de los adaptadores marcados con "V" y el retorno a los racores de los adaptadores marcados con "R".

El distribuidor modular puede instalarse a una conexión de caldera DN 25 o con soportes directamente en la pared. La conexión de caldera y los soportes no forman parte de la entrega.

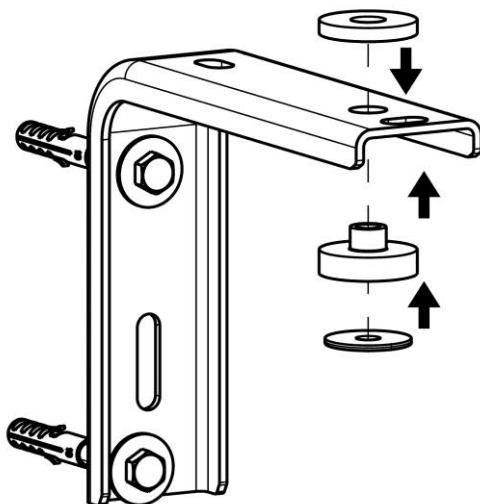
#### 3.1 Opción 1: Montaje en una conexión de caldera

1. Determine el lugar de montaje.
2. Instale la conexión de caldera en la caldera según el manual.
3. Retire el distribuidor modular del aislamiento.
4. Ponga el distribuidor modular con las juntas en la conexión de caldera.
5. La conexión de caldera es dotada con racores de compensación. Ajuste el distribuidor modular en posición horizontal por medio de los racores de compensación.
6. Apriete fuertemente los racores de compensación.

### 3.2 Opción 2: Montaje con soportes en la pared



1. Determine el lugar de montaje.
2. Con los distribuidores dobles, triples y cuádruples usted necesita un kit de soportes. Con los distribuidores quíntuplos y séxtuplos emplee 2 kits de soportes. Traspase los orificios de fijación correspondientes del distribuidor modular a la superficie de montaje.
3. Perfore los taladros y ponga los tacos adecuados en los taladros.
4. Fije los soportes con los tornillos y las arandelas adjuntos en la pared.
5. Instale el desacoplamiento acústico.



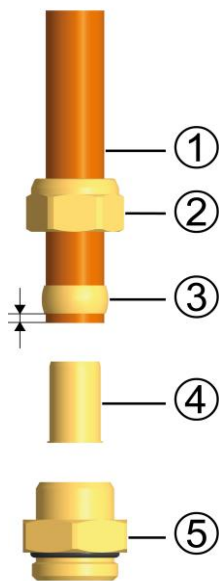
6. Retire la cápsula aislante delantera del distribuidor modular.
7. Ponga el distribuidor modular con la cápsula trasera en los soportes.
8. Atornille el distribuidor modular con las arandelas y tuercas adjuntas en el soporte.

## 4 Puesta en servicio [técnico]

1. Después de fijar el distribuidor modular, sitúe los circuitos de calefacción modulares en el distribuidor y atorníllelos con este.
2. Conecte la tubería con la caldera (no olvida las juntas).
3. Controle todos los racores y reapriételes en caso necesario.
4. Haga un ensayo de fuga.
5. Fije la cápsula aislante del distribuidor modular.

### 4.1 Accesorio: racor de anillo cortante (no forma parte de la entrega)

La conexión a la instalación de calefacción puede efectuarse rápidamente, herméticamente y sin soldar por medio de racores de anillo cortante adquiribles opcionalmente.



1. Introduzca el racor de unión ② y el anillo cortante ③ en el tubo de cobre ①. A fin de garantizar una transmisión segura de fuerzas y una estanqueidad, el tubo debe sobresalir del anillo cortante por lo menos 3 mm.
2. Introduzca el casquillo de apoyo ④ en el tubo.
3. Introduzca el tubo de cobre con las piezas insertadas (②, ③ y ④) lo más que se pueda en el cuerpo del racor ⑤.
4. Apriete el racor de unión ② primero con la mano.
5. Apriete el racor de unión ② con una vuelta completa. Para no dañar el anillo obturador, asegure contra torsión el cuerpo del racor de anillo cortante ⑤.

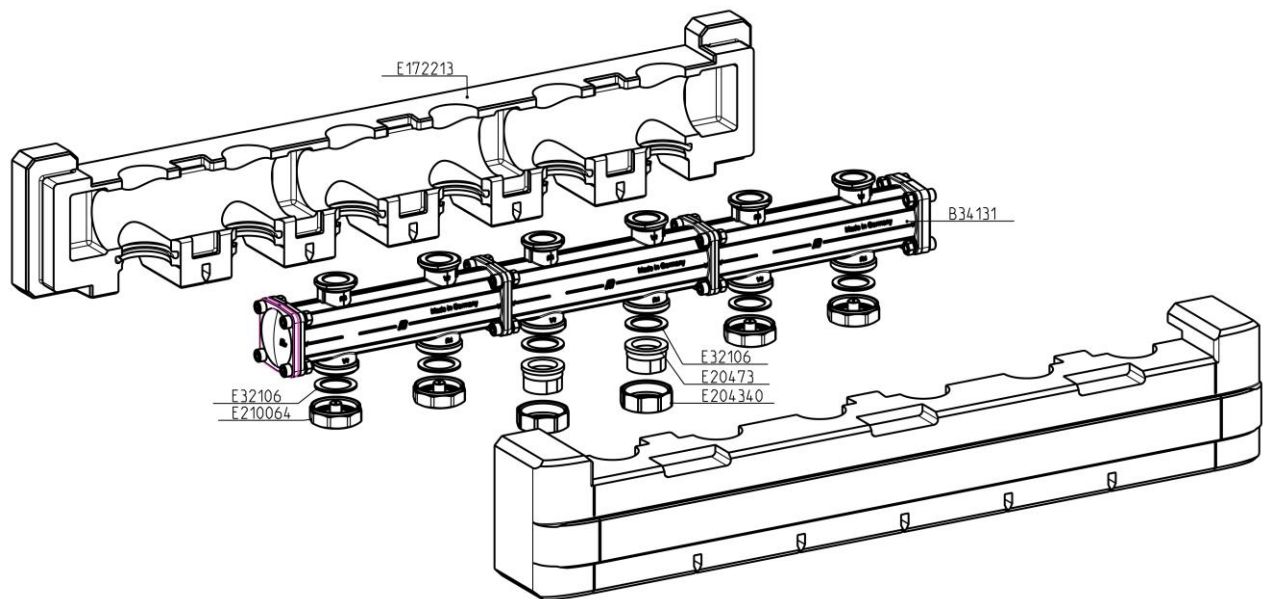
¡No forma parte de la entrega!

## 5 Entrega [técnico]

### AVISO

¡Reclamaciones y demandas/pedidos para piezas de recambio son tramitados únicamente con indicación del número de serie! El número de serie se encuentra en el distribuidor modular.

#### 5.1 Distribuidor modular DN 25

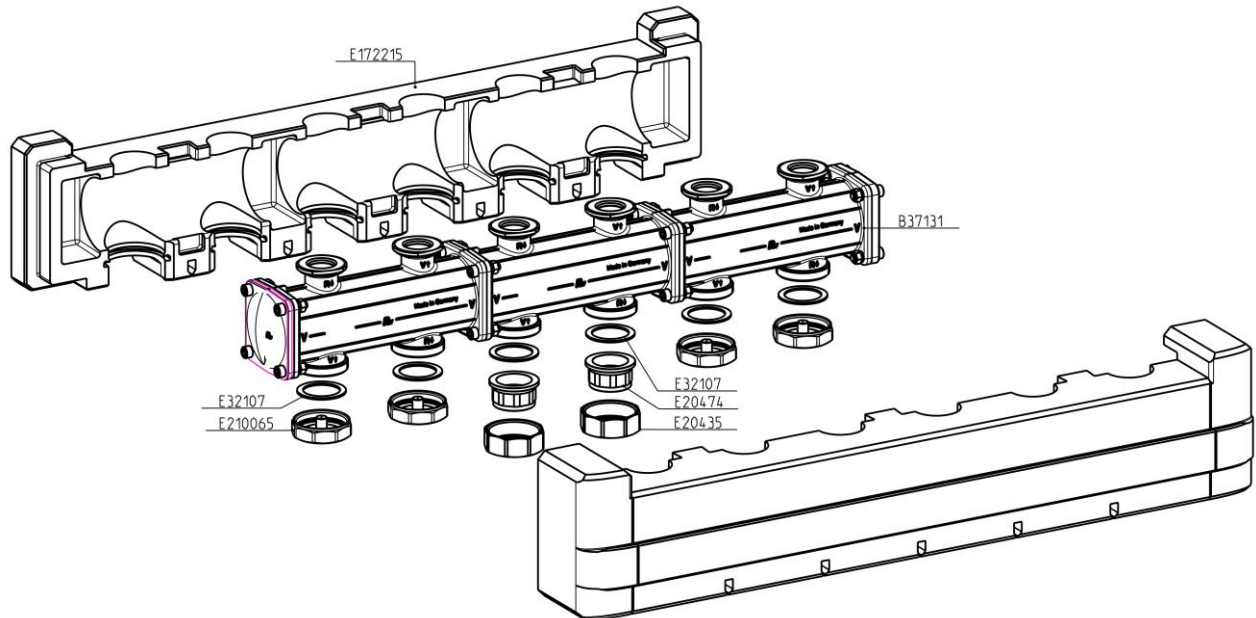


Distribuidor modular DN 25	Número de artículo
doble	34123
triple	34133
cuádruplo	34143
quíntuplo	34153
séxtuplo	34163

Número de artículo	Descripción
B34131	Distribuidor modular DN 25
E17221x	Aislamiento para distribuidor: para distribuidor doble: x = 2 / para distribuidor triple: x = 3 etc.
E32106	Junta 44,0 x 32,0 x 2,0 mm
E210064	Tapa 1½"
E20473	Manguito, 1" rosca interior
E204340	Tuerca rosca G 1½"



## 5.2 Distribuidor modular DN 32



Distribuidor modular DN 32	Número de artículo
doble	37123
triple	37133
cuádruplo	37143
quíntuplo	37153
séxtuplo	37163

Número de artículo	Descripción
B37131	Distribuidor modular DN 32
E17221x	Aislamiento para distribuidor: para distribuidor doble: x = 4 / para distribuidor triple: x = 5 etc.
E32107	Junta 55,0 x 42,0 x 2,0 mm
E210065	Tapa 2"
E20474	Manguito, 1¼" rosca interior
E20435	Tuerca rosca G 2"

## 6 Datos técnicos

Distribuidor modular		DN 25 (1")	DN 32 (1¼")
<b>Dimensiones</b>			
Anchura total	doble	625 mm	
	triple	875 mm	
	cuádruplo	1125 mm	
	quíntuplo	1375 mm	
	séxtuplo	1625 mm	
Altura total		137 mm	156 mm
Altura de montaje		128 mm	156 mm
Distancia entre ejes		125 mm	125 mm
<b>Conexiones</b>			
Conexión generador		1½" rosca exterior, con junta plana (abajo), 2 x para conexión de caldera, conexiones restantes cerradas mediante tapas	2" rosca exterior, con junta plana (abajo), 2 x para conexión de caldera, conexiones restantes cerradas mediante tapas
Conexión consumidor		Brida PAW de 1" para 1½" tuerca (arriba)	Brida PAW de 1¼" para 2" tuerca (arriba)
<b>Hidráulica</b>			
Presión máxima		6 bar	
Temperatura máx. de servicio		110 °C	
Caudal K <sub>vs</sub> [m <sup>3</sup> /h]	doble	16,0	34,0
	triple	18,0	37,0
	cuádruplo	18,5	38,0
	quíntuplo	19,0	38,0
	séxtuplo	19,0	38,0
<b>Materiales</b>			
Valvulería		Latón / poliamida	
Juntas		EPDM	
Aislamiento		EPP	

**Indice**

<b>1</b>	<b>Informazioni generali .....</b>	<b>44</b>
1.1	Campo di applicazione delle istruzioni.....	44
1.2	Uso conforme allo scopo.....	44
1.3	Descrizione del prodotto.....	44
<b>2</b>	<b>Avvertenze di sicurezza .....</b>	<b>46</b>
<b>3</b>	<b>Montaggio e installazione [esperto] .....</b>	<b>47</b>
3.1	Opzione 1: montaggio su un allacciamento caldaia .....	47
3.2	Opzione 2: montaggio al muro con angoli di fissaggio.....	48
<b>4</b>	<b>Messa in funzione [esperto] .....</b>	<b>49</b>
4.1	Accessorio: raccordo ad anello tagliente (non fornito in dotazione) .....	49
<b>5</b>	<b>Dotazione [esperto] .....</b>	<b>50</b>
5.1	Collettore modulare DN 25 .....	50
5.2	Collettore modulare DN 32 .....	51
<b>6</b>	<b>Dati tecnici .....</b>	<b>52</b>

## 1 Informazioni generali



Leggere attentamente le presenti istruzioni prima dell'installazione e della messa in funzione. Conservare le istruzioni presso l'impianto per una successiva consultazione.

### 1.1 Campo di applicazione delle istruzioni

Queste istruzioni descrivono il funzionamento, l'installazione, la messa in funzione e l'utilizzo dei collettori modulari DN 25 e DN 32. I capitoli indicati dalla scritta [esperto] si rivolgono esclusivamente agli specialisti del settore.

### 1.2 Uso conforme allo scopo

Il collettore modulare può essere utilizzato nei circuiti di riscaldamento solamente in considerazione dei valori tecnici limite indicati nelle presenti istruzioni. L'uso non conforme allo scopo esclude qualsiasi tipo di garanzia.

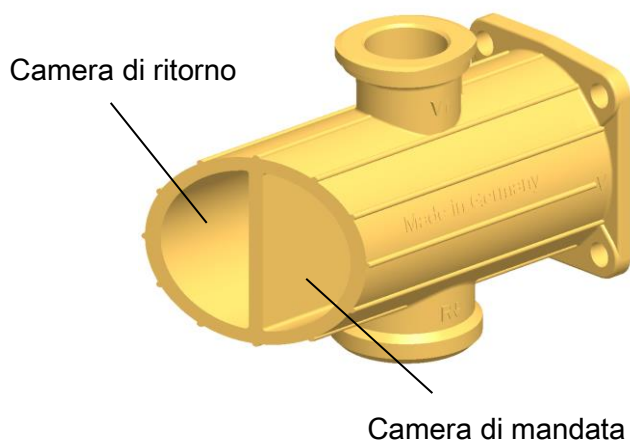
Il prodotto è conforme alle direttive rilevanti ed è munito della marcatura CE. La dichiarazione di conformità può essere richiesta.

Collegare al collettore modulare solamente accessori PAW.

I materiali d'imballo sono riciclabili e possono essere di nuovo impiegati nel normale ciclo di produzione di materie prime.

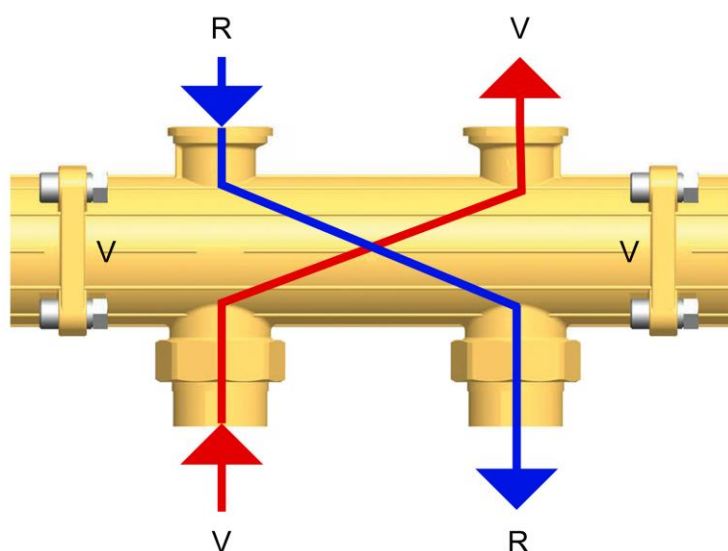
### 1.3 Descrizione del prodotto

Il collettore modulare DN 25 è un collettore di calore a struttura modulare, completamente isolato, in ottone. Il collettore modulare è composto, a seconda della dotazione, da due a sei moduli premontati. A seconda del numero di moduli è possibile collegare da due a undici HeatBloC standard, o meglio, sino ad un massimo di sei HeatBloC MC. Gli HeatBloC PAW possono essere montati senza ulteriori accessori sui collettori modulari dello stesso diametro nominale.



Il collettore modulare dispone internamente di due camere separate per la mandata e il ritorno. Il generatore di calore viene collegato tramite una filettatura femmina da 1" (DN 25) o da 1¼" (DN 32) negli avvitamenti allegati o tramite una filettatura maschio da 1½" (DN 25) o da 2" (DN 32).

I HeatBloC PAW vengono collegati mediante flange e dadi per raccordo.





Mandata (V) e ritorno (R) scorrono in senso incrociato / sono scambiati tramite il collettore.

## 2 Avvertenze di sicurezza

L'installazione, la messa in funzione nonché l'allacciamento dei componenti elettrici presuppongono conoscenze specialistiche, corrispondenti a un diploma di qualifica professionale riconosciuto, come impiantista termotecnico per impianti sanitari, di riscaldamento e di condizionamento ovvero a una professione con pari livello di conoscenze [esperto].

Durante l'installazione e la messa in funzione deve essere osservato quanto segue:

- normative regionali e sovraregionali rilevanti
- norme antinfortunistiche dell'Istituto di assicurazione contro gli infortuni sul lavoro
- indicazioni e avvertenze per la sicurezza delle presenti istruzioni per l'uso

 <b>ATTENZIONE</b>	
	<p><b>Danni personali e materiali!</b></p> <p>Il collettore modulare è solo adatto per l'impiego in circuiti di riscaldamento con acqua di riscaldamento in conformità con VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1.</p> <p>Il collettore modulare <b>non</b> può essere usato per applicazioni con acqua potabile.</p>

## AVVISO

### Danni materiali da oli minerali!

I prodotti con olio minerale danneggiano gli elementi di guarnizione EPDM il che compromette le caratteristiche di tenuta. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati da guarnizioni danneggiate in questo modo né provvediamo alla spedizione di merce a titolo di garanzia.

- Evitare assolutamente che gli elementi EPDM vengano a contatto con sostanze contenenti oli minerali.
- Utilizzare un lubrificante senza olio minerale a base di silicone o polialchilene, come ad es. Unisilikon L250L e Syntheso Glep 1 della ditta Klüber o spray al silicone.

### 3 Montaggio e installazione [esperto]

Il montaggio del collettore modulare può essere effettuato in modo tale che gli attacchi dei circuiti di riscaldamento siano rivolti verso l'alto o verso il basso.

#### AVVISO

##### Danni materiali

Per il montaggio sicuro dell'impianto, il luogo di montaggio deve essere asciutto, staticamente stabile, nonché protetto da gelate e dalle radiazioni UV.

#### AVVISO

##### Danni materiali

I tappi su entrambe le estremità del collettore modulare non possono essere ruotati di 90°. In tal caso la camera di ritorno e di mandata sarebbero collegate provocando circolazioni errate.



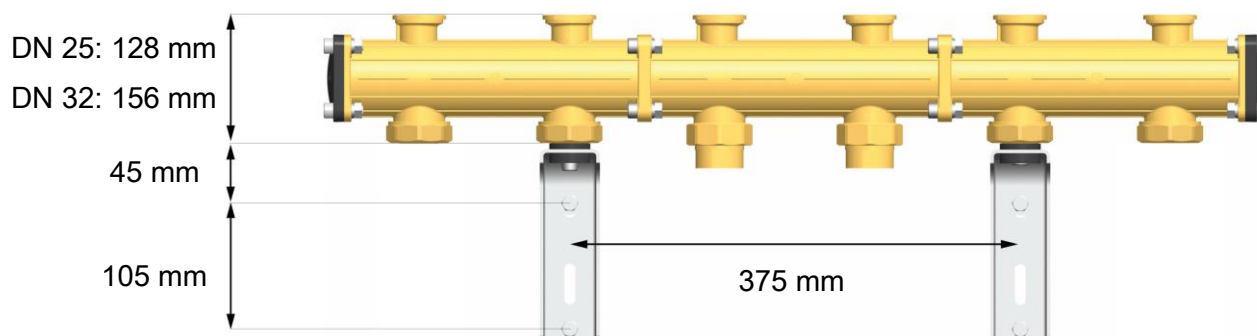
Fare attenzione che la mandata sia collegata all'attacco contrassegnato con "V" e che il ritorno sia collegato all'attacco contrassegnato con "R".

Il collettore modulare può essere montato su un allacciamento caldaia DN 25 oppure direttamente al muro tramite un angolo di fissaggio. L'allacciamento caldaia e la piastra di fissaggio non sono compresi nel contenuto della consegna.

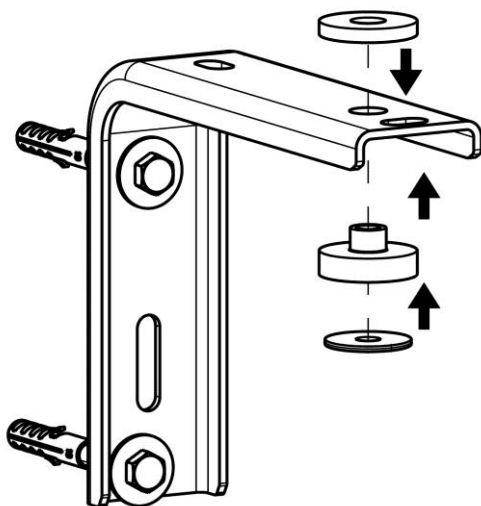
#### 3.1 Opzione 1: montaggio su un allacciamento caldaia

1. Scegliere il luogo di montaggio.
2. Montare l'allacciamento alla caldaia secondo le istruzioni.
3. Rimuovere il collettore modulare dall'isolamento.
4. Montare il collettore modulare con le guarnizioni sull'allacciamento caldaia.
5. L'allacciamento caldaia è di norma previsto di un raccordo a vite di compensazione. Montare il collettore modulare in posizione orizzontale aiutandosi con i raccordi a vite di compensazione.
6. Stringere fermamente i raccordi a vite di compensazione.

### 3.2 Opzione 2: montaggio al muro con angoli di fissaggio



1. Scegliere il luogo di montaggio.
2. Per i collettori doppi, tripli o quadrupli, è necessario un kit angoli di fissaggio. Per i collettori quintupli e sestupli, sono necessari 2 kit angoli di fissaggio. Riportare i relativi fori di fissaggio del collettore modulare sulla superficie di montaggio.
3. Forare dove previsto ed inserire i tasselli idonei.
4. Fissare gli angoli di fissaggio al muro con le viti e le rondelle.
5. Montare il disaccoppiamento acustico.



6. Rimuovere il guscio termoisolante anteriore.
7. Montare il collettore modulare con il guscio termoisolante posteriore sugli angoli di fissaggio.
8. Avvitare fermamente il collettore modulare sugli angoli di fissaggio con le rondelle ed i dadi forniti.

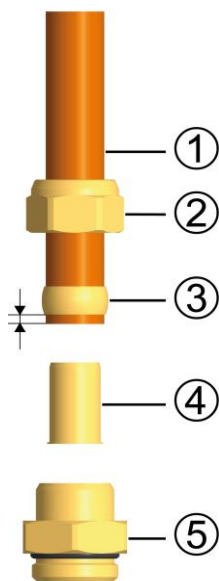


## 4 Messa in funzione [esperto]

1. Dopo avere fissato il collettore modulare, applicare i circuiti di riscaldamento modulare ed avvitarli al collettore modulare.
2. Collegare i tubi alla caldaia (non dimenticare di inserire le guarnizioni).
3. Controllare tutti gli avvitamenti e stringerli ulteriormente se necessario.
4. Effettuare una prova di pressione.
5. Montare il guscio termoisolante del collettore modulare.

### 4.1 Accessorio: raccordo ad anello tagliente (non fornito in dotazione)

Il collegamento all'impianto di riscaldamento può essere effettuato velocemente, a tenuta di pressione e senza saldature utilizzando i raccordi ad anello taglienti disponibili come opzione.



Non compresi nel contenuto  
della fornitura!

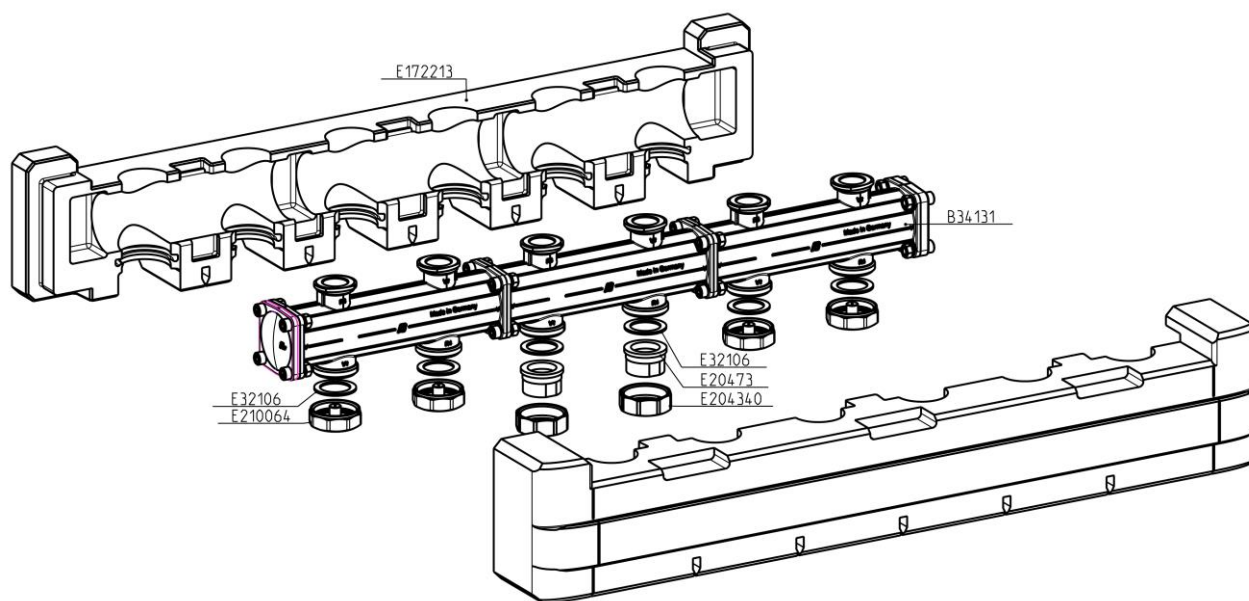
6. Spingere il dado per raccordo ② e l'anello tagliente ③ nel tubo di rame ①. Per garantire una trasmissione di forza e una tenuta sicure, il tubo deve fuoriuscire dall'anello tagliente di almeno 3 mm.
7. Spingere la boccola ④ nel tubo di rame.
8. Introdurre il tubo di rame con i singoli elementi inseriti (②, ③ e ④) il più possibile nella sede del raccordo ad anello tagliente ⑤.
9. Avvitare bene il dado per raccordo ② manualmente.
10. Stringere i dadi per raccordo ② per un giro intero. Per non danneggiare l'anello di tenuta, evitare una torsione eccessiva della sede del raccordo ad anello tagliente ⑤.

## 5 Dotazione [esperto]

### AVVISO

Reclami e richieste/ordini di ricambi vengono elaborati esclusivamente se riportano l'indicazione del numero di serie! Il numero di serie si trova sul collettore modulare.

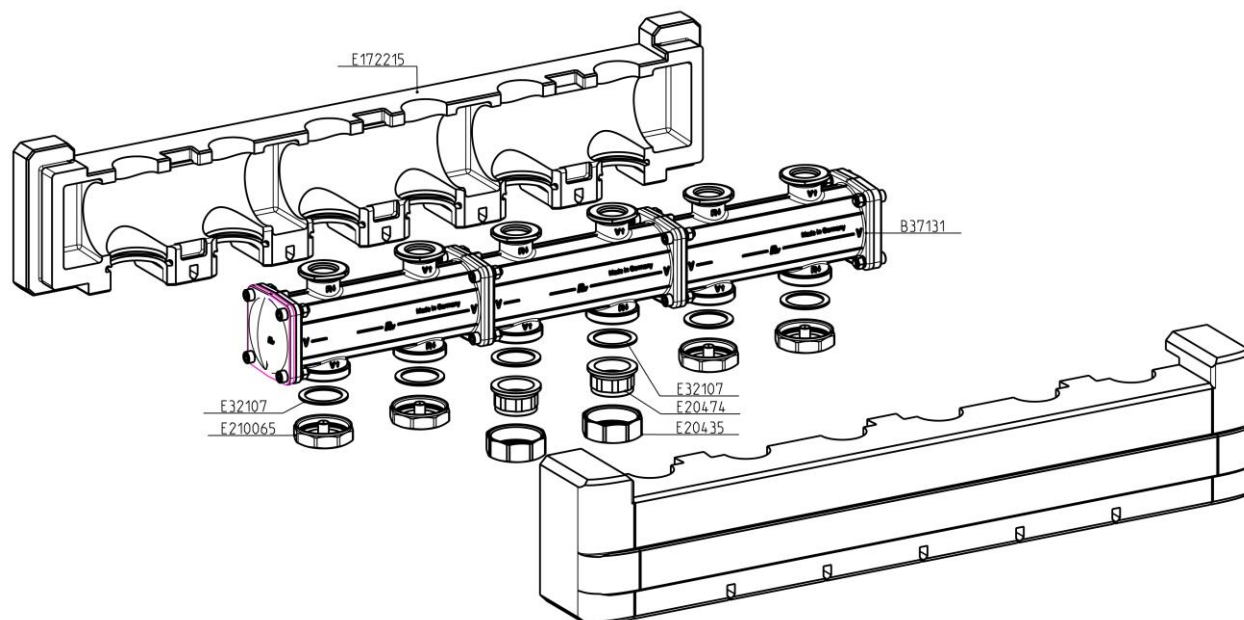
#### 5.1 Collettore modulare DN 25



Collettore modulare DN 25	Codice articolo
doppio	34123
triplo	34133
quadruplo	34143
quintuplo	34153
sestuplo	34163

Codice articolo	Descrizione
B34131	Collettore modulare DN 25
E17221x	Coibentazione per collettore: doppio: x = 2 / triplo: x = 3 etc.
E32106	Guarnizione 44,0 x 32,0 x 2,0 mm
E210064	Cappuccio 1½"
E20473	Inserto, 1" filettatura femmina
E204340	Dado per raccordo G 1½"

## 5.2 Collettore modulare DN 32



Collettore modulare DN 32	Codice articolo
doppio	37123
triplo	37133
quadruplo	37143
quintuplo	37153
sestuplo	37163

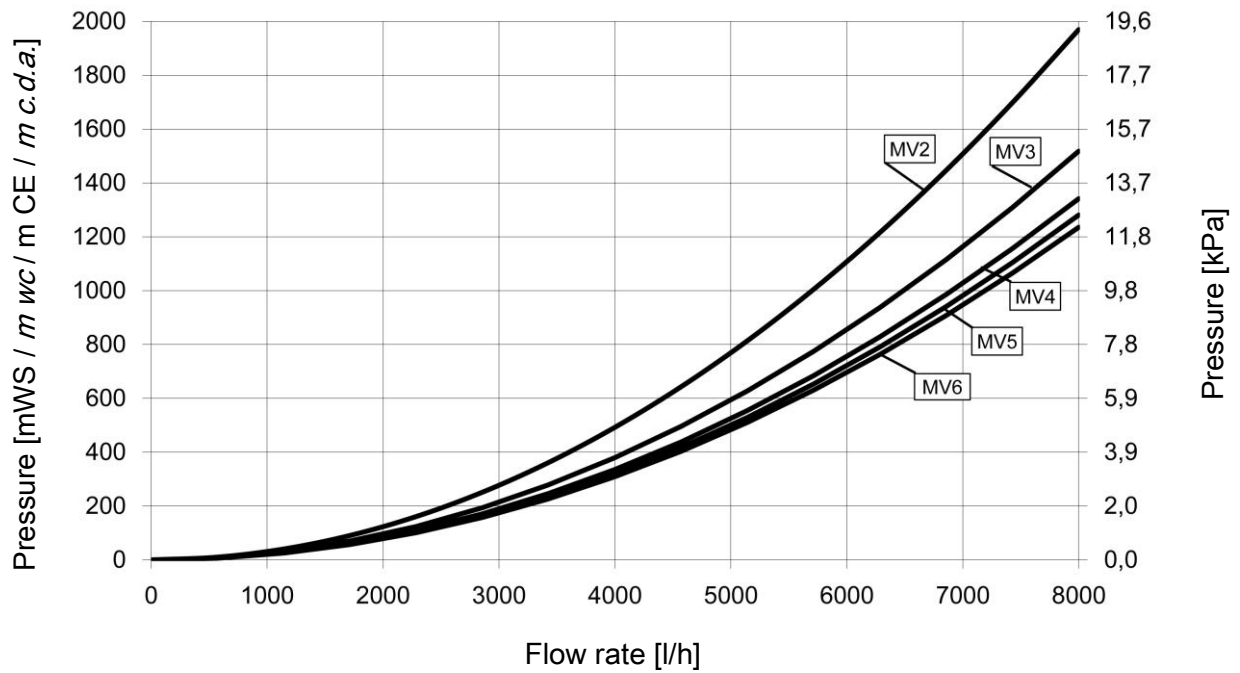
Codice articolo	Descrizione
B37131	Collettore modulare DN 32
E17221x	Coibentazione per collettore: doppio: x = 4 / triplo: x = 5 etc.
E32107	Guarnizione 55,0 x 42,0 x 2,0 mm
E210065	Cappuccio 2"
E20474	Inserto, 1¼" filettatura femmina
E20435	Dado per raccordo G 2"

## 6 Dati tecnici

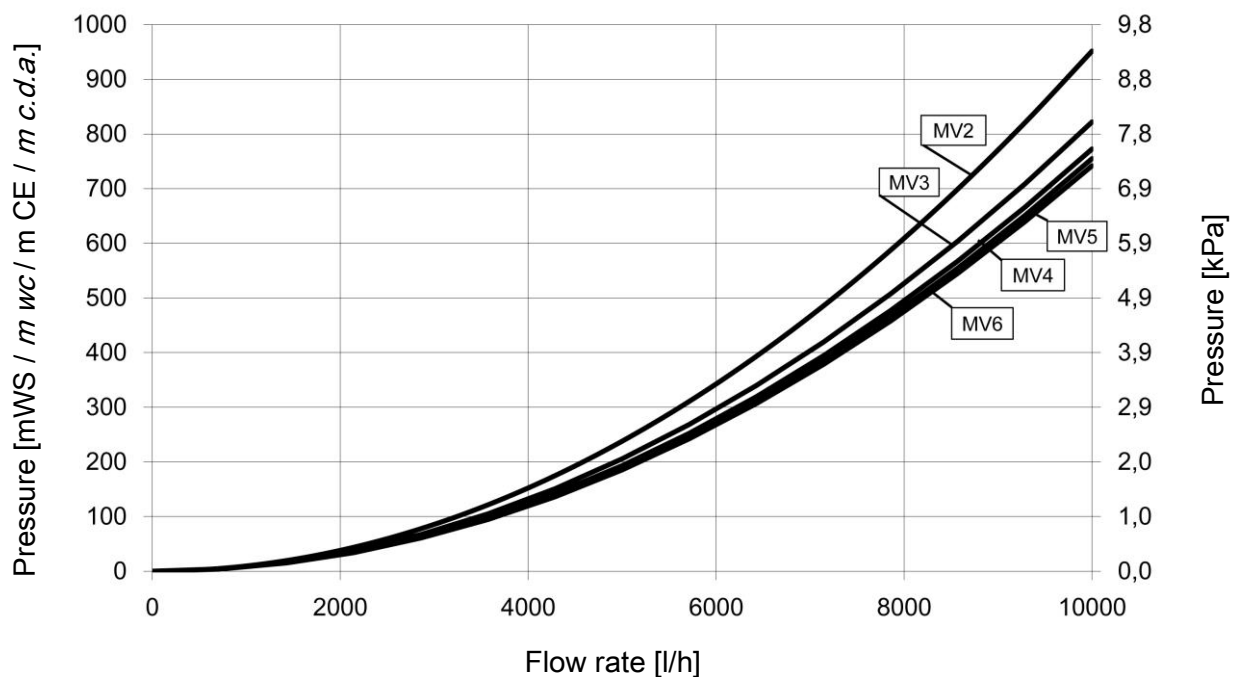
Collettori modulari		DN 25 (1")	DN 32 (1¼")
<b>Dimensioni</b>			
Larghezza totale	doppio	625 mm	
	triplo	875 mm	
	quadruplo	1125 mm	
	quintuplo	1375 mm	
	sestuplo	1625 mm	
Altezza totale		137 mm	156 mm
Altezza di montaggio		128 mm	156 mm
Distanza assiale		125 mm	125 mm
<b>Attacchi</b>			
Collegamento generatore		1½" fil. maschio, a guarnizione piana (in basso), 2 x per attacco caldaia, i rimanenti chiusi con tappo	2" fil. maschio, a guarnizione piana (in basso), 2 x per attacco caldaia, i rimanenti chiusi con tappo
Collegamento utenza		Flangia PAW da 1" per dado 1½" (in alto)	Flangia PAW da 1¼" per dado 2" (in alto)
<b>Idraulica</b>			
Pressione max.		6 bar	
Temp. di funzionamento max.		110 °C	
Valore Kvs [m³/h]	doppio	16,0	34,0
	triplo	18,0	37,0
	quadruplo	18,5	38,0
	quintuplo	19,0	38,0
	sestuplo	19,0	38,0
<b>Materiali</b>			
Raccorderia		Ottone / poliammide	
Guarnizioni		EPDM	
Isolamento		EPP	

Differenzdruckdiagramme / *Differential pressure diagrams* / Diagrammes de pression différentielle / *Diagramas de presión diferencial* / Diagrammi di pressione differenziale

Modulverteiler DN 25 / *Modular distribution manifold DN 25* / Collecteur modulaire DN 25 / *Distribuidor modular DN 25* / Collettore modulare DN 25



Modulverteiler DN 32 / *Modular distribution manifold DN 32* / Collecteur modulaire DN 32 / *Distribuidor modular DN 32* / Collettore modulare DN 32







---

PAW GmbH & Co. KG  
Böcklerstraße 11  
D-31789 Hameln, Germany

[www.paw.eu](http://www.paw.eu)  
Phone: +49 (0) 5151 9856 - 0  
Fax: +49 (0) 5151 9856 - 98